













# Münchner Hof

Hotel und Restaurant,  
Strassstrasse 21. T.-A. I. 3495.

Unmittelbar am Ausstellungs-Platz.

Größtes altpreussisches Bierlokal im Centrum der Stadt und aller Sehenswürdigkeiten, empfiehlt vorzügliche Speisen und Getränke zu etlichen Preisen, besgl. komfortable Zimmer von 1.50-2 M. Hochachtungsvoll E. Martin.

## Pariser Garten,

Grosse Meissnerstrasse Nr. 13.

### Täglich Grosses Concert,

ausgeführt von der  
I. Dresdner Salon-Kapelle, Dir.: Hr. Curt Krause.  
Anfang 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr.  
Eintritt frei. — Programm 10 Bl.  
Sonntags von 11-1 Uhr

### Groß. Frühschoppen-Concert.

Aug. Mueke.

### Großes Sommer-Fest!

Sonntag den 19. Juli, von Nachm. 3 Uhr an, hält der  
Verschönerungsverein I. in Kloßsche  
sein diesjähriges  
**Sommer-Fest**  
im Lindengarten des Gasthofs zum „Schänkhübel“  
ab, bestehend in  
Concert, Waaren-Lotterie und verschiedenen großartigen  
Ueberrassungen, sowie Kinder-Verlustigungen.  
Bei Eintritt der Dunkelheit Lampenzug.  
Nachdem ein Tanzchen.  
Eintritt 25 Bl. — Kinder in Begleitung Erwachsener frei.  
Es ladet ergebenst ein  
der Vorstand.

### Concerthaus Herzogin Garten.

Heute grosses Garten-Concert.  
Anfang 7 Uhr. H. Lehmann.

## Bahnhof Weelsenstein

Sonntag, den 19. Juli

### Grosses Vogelschiessen,

verbunden mit Karrousselbelustigung, wozu ergebenst einladet  
hochachtungsvoll Ernst Herack.

### Gasthof zu Naundorf

bei Kötzschenbroda.

Morgen Sonntag, den 19. Juli

### Gr. Sommer-Fest

mit Garten-Freiconcert, Jugend-Vogelschießen,  
Karrousselbelustigung und  
starkbesetzter Ballmusik.  
Montag, den 20. Juli findet wie alljährlich mein bekanntes  
Gesellschafts-Schweinsprämien-Vogelschiessen  
statt, wozu ich alle meine Freunde und Nachbarn ergebenst einlade.  
Karl Schubert.

### Gasthaus Neustra.

Morgen Sonntag Ballmusik bis 7 Uhr. Von 7 Uhr an  
geschlossene Gesellschaft.  
Hochachtungsvoll T. Hähnel.

### Krammarkt zu Pulsnitz.

Dienstag, den 21. Juli, Vorm.

## Bacherlbräu,

Dresden-Altkadl, König-Johannstrasse Nr. 8.

Neue Bewirthschaftung.

Größtes Restaurant der Residenz.

Ausverkauf des sehr beliebten

### Münchner Zacherlbräu vom Fab.

Feinstes Bürgerliches Pilsner.

Reichhaltigste Mittags- und Abend-Speisenkarte.  
Diners von 1 M. an. Im Abonnement billiger.  
Besitzer Hermann Müller, früher Helbig's Etablissement.

Meiner werthen Kundschaft zur geß. Kenntniss-  
nahme, dass ich mein bisher Bismarckplatz 11 befind-  
liches  
**Woll-, Wäsche- u. Weisswaar-Geschäft**  
an heutigen Tage in die bedeutend geräumigeren Lo-  
kalitäten des Eckhauses **Bismarckplatz-Reichs-  
strasse-Lindenastrasse** verlegt habe.  
C. L. Männel, bisher Bismarckplatz 11.

## Konkursaussenstände

einer hiesigen Konkursmasse im Betrage von 600 M., deren Ver-  
zeichniß zur Einsicht steht, werden am 20. Juli 12 Uhr Mittags  
an den Reichsblättern veröffentlicht auf meiner Exped. Dresden,  
Königsplatz 8. Konkursverwalter Rechtsanwalt Schütze.

## Am Bahnhof. Meissen. Am Bahnhof. Etablissement Kaisergarten

empfehle meine großen und kleinen Tanz- u. Gesellschafts-  
säle mit Pianinos, sowie meine freundlichen Restaurations-  
Lokalitäten mit Billards, seinen schattigen Garten mit  
neuebauten geschlossenen und offenen Veranden allen  
Besuchern von Meissen, Babelsberg und Schulpforten.

### Rendez-vous aller Fremden.

1. Biere, reine Meissner Land- und ausländische  
Weine.  
Div. Speisen zu jeder Tageszeit.  
Diners und Soupers in bester Ausführung.  
Hochachtungsvoll Otto Birbaum.

## Redlichhaus

Restaurant. Dresden-A., An der Carolabrücke.  
Vorzügliches Lokal der Meissen, Lebenswürdigkeit, herrliche  
Aussicht nach der Terrasse und Elbe.  
Delikate Küche. (Berühmter Wittbarsch, Barterre Menu  
a 75 Bl., 1. Etage a 1 M. 25 Bl., im Abonnement 1 M. 50 Bl.)  
Wiener Wehlpeisen.) Nachmittags Karlsruher Kaffee in Dis-  
gnal-Geistern und Tassen, Chocolate, Cacao u. Wiener und  
Karlsruher Gebäck. **Vorzügliche Weine** in Flaschen und Re-  
staus. Spezialität: Würzburger „Soßbräu“ und Bür-  
gerliches Pilsener direkt vom Fass. Gänzlich in Deutschland.

## Hotel Lingke

(Inb. Rob. Schödel).

Seestraße. Altmarkt.

Hotel und Restaurant vollständig renovirt.

Anerkannt vorzügliche Küche.

Heute, sowie jeden Sonntagabend Spezialität:

Schinken in Brotteig m. w. Kartoffelsalat,

Erbsensuppe mit Schweinsohren.

Reigen, sowie jeden Sonntag

**Leipziger Allerlei**

mit Huhn oder Zunge.

Krebstasche.

Echt bürgerl. Pilsener. Freib. v. Tucherisches.

## Hotel und Restaurant Fürst Bismarck,

Dresden-A., an der Frauenkirche Nr. 22  
(Besitzer: H. Kämpf).

empfehle meine eleganten Lokalitäten bei angenehmem Aufenthalt  
und ungestörter, tadelloser Bewirthung zu geneigtem Besuch.

**Vorzügliche kalte und warme Speisen**  
zu jeder Tageszeit.

1. echte Biere und Weine,  
sowie freundl. Fremdenzimmer (nach dem Markt) von 1.25 M. an.  
Hochachtungsvoll A. Roder.

## Hotel Kulmbacher Hof,

Kötzschenbroda,  
Bahnhofstrasse.

Empfehle meine neuen, eleganten Lokalitäten: zwei  
große Ball- und Concertsäle, zwei große, separate Gesellschafts-  
zimmer, vier schöne Restaunationszimmer mit 3 Billards, zwei  
Asphaltgehelebahnen und 15 Fremdenzimmer einer gütigen Be-  
schattung.  
Bei vorzüglichen Verhältnissen (Kulmbacher v. Sandler,  
echt Schmirch) und sonstiger guter Verpflegung lade ich das ver-  
ehrte Publikum zu recht regem Besuch auch meiner Wäranien,  
Ballons und Vogeln ein.  
Hochachtungsvoll August Döbler.

## Gasthof „Erblehngericht“ Somsdorf bei Tharandt.

Ballettablissement, Gesellschaftszimmer mit Piano.  
Großer, laubreicher und schattiger Garten. — Herrliche Lage.  
Den pp. Vereinen für Ausflüge bestens zu empfehlen.  
Bekanntete Touren sind: Kainsberg - Rabenauer Grund - Lüben-  
Somsdorf - Dohnberg, oder Tharandt-Albert-Salon-Tharandter  
Wald-Somsdorf-Kainsberg.  
Für gute Speisen und Getränke in bestens geord. G. Hmer.

## Rheingauer Weinhandlung mit Schoppenstuben,

Gewandhausstraße 1 und 3,  
betreten

## im Wendischen Dorfe „Alte Rheingauer Weinstuben“.

Heute und folgende Tage:  
**frische Ananas-Bowle.**

## Restaurant Emil Keller,

Circusstrasse 8, Ecke Pirnaischestrasse,  
3 Minuten von der Ausstellung  
und Alten Stadt.

empfehle meine großen, geräumigen Lokalitäten den Besuchern der  
Ausstellung und des Meissen-Theaters.  
Altbekanntes bürgerliches Zweifelhans.

## Gasthof zu Rockau.

Morgen Sonntag Kirschenfest und starkbesetzte  
Mittag-Ballmusik. A. Müller.

## Gasthof Pappritz.

Sonntag, den 19. Juli Tanzmusik  
von 4 Uhr an, wozu freundl. einladet E. Gebauer.

## Bekanntmachung, die Stellung von Omnibuswagen während des diesjährigen grossen Vogelschiessens betreffend.

Der Fabrikbesitzer Herr Paul Göhler, Töpferstraße  
Nr. 7, wird bis zum 25. dieses Monats die Anmeldung  
derjenigen hiesigen Troschten- und Kasserbühnen entzogen  
nehmen, welche während des diesjährigen großen Vogelschiessens  
der privilegierten Vogelschützen-Gesellschaft Omnibuswagen zur  
Ausführung von Fahrten nach der Festung zu stellen be-  
absichtigen.

An der bezeichneten Meldestelle liegt ein Verzeichnis der  
Salzplätze, sowie eine Zusammenstellung des den Omnibusverkehr  
während des bevorstehenden Vogelzuges betreuenden Ver-  
schriffen zur Einsicht und unterrichtlichen Vollziehung aus.  
Nach dem 25. dieses Monats eingehende Anmeld-  
ungen können nicht berücksichtigt werden.

Dresden, den 15. Juli 1896.

Königliche Polizei-Direktion,  
Abtheilung F.  
Manitz, Regierungsrath.

## Bekanntmachung, die Veranstaltung von Luftfahrten wäh- rend des diesjährigen großen Vogel- schiessens betreffend.

Musikdarbietungen, Schaustellungen, Tanzveranstal-  
tungen und andere Luftfahrten dürfen während des dies-  
jährigen großen Vogelschiessens der privilegierten Vogelschützen-  
gesellschaft auf der Festung nur dann veranstaltet werden, wenn  
der Veranstalter zuvor die hierzu erforderliche polizeiliche Erlau-  
bniss eingeholt und den hierüber ausgestellten Erlaubniss-  
schein nach Erlegung der zu entrichtenden Gebühren und  
Abgaben ausgehändigt erhalten hat.

Die diesbezüglichen Gesuche sind im Hauptpolizei-  
gebäude — an der Frauenkirche Nr. 12, Zimmer Nr. 12  
einzureichen, wie auch die Erlaubnisscheine ebenda — in  
der Polizeikasse — abzuholen sind.

Zu widerhandlungen haben Verletzung des Veran-  
stalters sowohl, wie des Festinhabers in Gemäßheit des Ver-  
ordnungs vom 22. Juni 1892, die polizeiliche Antragsabgabe über  
Luftfahrten u. s. w. betreffend, mit Geld bis zu 150 Mark  
oder mit Haft bis zu 14 Tagen und nach Befinden sofortige  
Schließung des betreffenden Festes zur Folge.

Was insbesondere die Darbietung von deflamatorischen  
und Gefand-Vorträgen angeht, so sind die Gesuche um Er-  
theilung der polizeilichen Erlaubniss hierzu unter Uebereinkunft  
eines genauen Verzeichnisses der mitwirkenden Personen, der Ver-  
stärkungspapiere derselben und der sonstigen Vorlagen, sowie  
unter Beifügung eines Programms und der Texte der zum Vor-  
trage zu bringenden Couplets u. s. w. spätestens am 25. dieses  
Monats an Polizeistelle anzubringen.

Später eingehende Gesuche können nicht berücksichtigt  
werden.

Dresden, den 15. Juli 1896.

Königl. Polizeidirektion,  
Abtheilung F.  
Manitz, Regierungsrath.

## !! Achtung !! Großer Erfolg!

Nach amtlicher Feststellung hat die

## Brauerei zum Spaten



von Gabriel Sedlmayr in München

im Subjare 1895/96  
wieder den höchsten Malzverbrauch von allen  
Brauereien Münchens aufzuweisen.

## Spatenbräu

ist weltbekannt durch seine ausgezeichnete  
Qualität und ist seit

nunmehr 20 Jahren

in Dresden

eingeführt und beliebt.

Vertreter der Brauerei:

## Oscar Renner, Dresden,

Bier-Groß-Handlung,  
Friedrichstr. 19.

Telegraphen-Nr. 1. 176.

## Restaurant Immergrün,

Bautznerstrasse 13.

Heute grosses Garten-Concert.  
Eintritt frei. Anfang 7 Uhr. Hochachtungsvoll O. Birbaum.  
Auch sind die Lokalitäten sehr zu empfehlen für Wanderaabende  
und Sommerfeste.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 197. — Samstag, 19. Juli 1896





Verlässliches und Sächliches.

Das Berliner Verbercheralbum hat einen Wochen, der zum Zwecke der Ausweitung in Berlin verweilt, bedeutende Dienste geleistet. Bei einer Fahrt von der Lustfahrt nach Berlin Ende voriger Woche machte der Sachse, ein Kaufmann aus einem Vorort Dresdens, auf der elektrischen Bahnlinie Zoologischer Garten Treptow die Bekanntschaft eines Herrn und einer Dame, welche sich, nachdem sie längere Zeit mit dem Sachsen geplaudert hatten, schließlich als Landbesitzer vorstellten. Sie zeigten sich über die Verhältnisse in der Heimat des Kaufmanns außerordentlich vertraut, jedoch dieser keinen Augenblick an der Landsmannschaft zweifelte und einer Einladung des Herrn und der Dame, der angehenden Frau des ersten, folgte. Die drei beabsichtigten Verhältnisse in Berlin, wobei das Gütchen etwas zu viel gethan wurde, und als man sich endlich auf baldiges Wiedersehen trennte, bestand sich der Sachse bereits in ziemlich stark angründemem Aufstande. Am folgenden Morgen erst machte er die Entdeckung, daß ihm seine Geldtasche mit 200 M. Inhalt fehlte, und jetzt fiel ihm auch ein, daß er das Geld der Sicherheit halber seinem neuen Freunde zur Aufbewahrung gegeben habe. Da ihm die Adresse desselben nicht bekannt war, nahm er die Hilfe der Polizei in Anspruch, welcher es auch gelang, durch Vorlegung des Verbercheralbums, Abtheilung Wachtposten den Landsmann aus Sachsen zu ermitteln. Es war dies ein wegen ähnlicher Vergehens vielfach verurtheilter Kellner, während die Frauensperson natürlich nicht seine Gattin, sondern seine Geliebte war. Beide befinden sich bereits hinter Schloß und Riegel. Die Wichtigkeit dieser Vorgänge vorausgesetzt, erscheint unter Landsmann nicht gerade sehr „heiß“.

Das Wobeln der neuen Jakobikirche, das von S. D. Bünz-Berlin in Holz im Maßstab 1:50 gefertigt ist, wird noch 11 und übermorgen Sonntag am 19. und 20. Juli von halb 11 bis 1 Uhr Mittags im Westlicher Gymnasium (Erbschloß) für die Gemeindeglieder und alle, die sonst daran ein Interesse haben, zur unentgeltlichen Besichtigung ausgestellt sein. Der Entwurf für die neue Kirche rührt vom Architekten J. Röger-Berlin her, welcher seinerzeit auf keine Arbeit den ersten Preis erhielt. Der Kirchenbau wird auf keine Weise durchgeführt, das zur Ansicht ausgestellte Projekt auszuführen zu lassen, obwohl die ursprünglich angenommene Bauart nicht unwesentlich überhöht werden muß.

Am 26. Juli 1896 und den folgenden Tagen in Berlin stattfindenden öffentlichen Vereinsversammlung verbindet der Verein Deutscher Eisenbahn-Bewaltungen an der Spitze seiner Gründung die vier hiesigen hiesigen Vereinen. Aus diesen Vereinen hervorgegangen, hat der Verein in den vergangenen fünf Jahren einen maßgebenden Einfluß auf die technische, wirtschaftliche und rechtliche Entwicklung des gesamten mitteleuropäischen Eisenbahnwesens genommen. Er umfaßt alle deutschen, österreichischen und ungarischen Bahnen, ferner vier niederländische, drei belgische Bahnen, die luxemburgische Prinz-Genève-Eisenbahn, die räumlichen Staatsbahnen und die Norddeutschen Staatsbahnen mit einem Gesamtvermögen von rund 81,000,000 M. Diese mächtige Vereinigung verfaßt nach § 1 der Satzungen den Zweck, durch gemeinsame Beratungen und einmütigen Handeln das eigene Interesse und dasjenige des Publikums zu fördern. Den ersten Antrag zur Vereinsgründung gab eine Einladung der Berlin-Stettiner Eisenbahn an die Eisenbahn-Gesellschaften. Diese Einladung wurde am 10. Nov. 1886 nach Berlin, am 17. Nov. 1886 nach Stettin, am 19. Nov. 1886 nach Regensburg, am 20. Nov. 1886 nach Nürnberg, am 21. Nov. 1886 nach München, am 22. Nov. 1886 nach Frankfurt, am 23. Nov. 1886 nach Leipzig, am 24. Nov. 1886 nach Breslau, am 25. Nov. 1886 nach Danzig, am 26. Nov. 1886 nach Königsberg, am 27. Nov. 1886 nach Posen, am 28. Nov. 1886 nach Opatowitz, am 29. Nov. 1886 nach Lublitz, am 30. Nov. 1886 nach Ostrowo, am 1. Dez. 1886 nach Kamin, am 2. Dez. 1886 nach Glogow, am 3. Dez. 1886 nach Breslau, am 4. Dez. 1886 nach Opatowitz, am 5. Dez. 1886 nach Lublitz, am 6. Dez. 1886 nach Ostrowo, am 7. Dez. 1886 nach Kamin, am 8. Dez. 1886 nach Glogow, am 9. Dez. 1886 nach Breslau, am 10. Dez. 1886 nach Opatowitz, am 11. Dez. 1886 nach Lublitz, am 12. Dez. 1886 nach Ostrowo, am 13. Dez. 1886 nach Kamin, am 14. Dez. 1886 nach Glogow, am 15. Dez. 1886 nach Breslau, am 16. Dez. 1886 nach Opatowitz, am 17. Dez. 1886 nach Lublitz, am 18. Dez. 1886 nach Ostrowo, am 19. Dez. 1886 nach Kamin, am 20. Dez. 1886 nach Glogow, am 21. Dez. 1886 nach Breslau, am 22. Dez. 1886 nach Opatowitz, am 23. Dez. 1886 nach Lublitz, am 24. Dez. 1886 nach Ostrowo, am 25. Dez. 1886 nach Kamin, am 26. Dez. 1886 nach Glogow, am 27. Dez. 1886 nach Breslau, am 28. Dez. 1886 nach Opatowitz, am 29. Dez. 1886 nach Lublitz, am 30. Dez. 1886 nach Ostrowo, am 31. Dez. 1886 nach Kamin, am 1. Jan. 1887 nach Glogow, am 2. Jan. 1887 nach Breslau, am 3. Jan. 1887 nach Opatowitz, am 4. Jan. 1887 nach Lublitz, am 5. Jan. 1887 nach Ostrowo, am 6. Jan. 1887 nach Kamin, am 7. Jan. 1887 nach Glogow, am 8. Jan. 1887 nach Breslau, am 9. Jan. 1887 nach Opatowitz, am 10. Jan. 1887 nach Lublitz, am 11. Jan. 1887 nach Ostrowo, am 12. Jan. 1887 nach Kamin, am 13. Jan. 1887 nach Glogow, am 14. Jan. 1887 nach Breslau, am 15. Jan. 1887 nach Opatowitz, am 16. Jan. 1887 nach Lublitz, am 17. Jan. 1887 nach Ostrowo, am 18. Jan. 1887 nach Kamin, am 19. Jan. 1887 nach Glogow, am 20. Jan. 1887 nach Breslau, am 21. Jan. 1887 nach Opatowitz, am 22. Jan. 1887 nach Lublitz, am 23. Jan. 1887 nach Ostrowo, am 24. Jan. 1887 nach Kamin, am 25. Jan. 1887 nach Glogow, am 26. Jan. 1887 nach Breslau, am 27. Jan. 1887 nach Opatowitz, am 28. Jan. 1887 nach Lublitz, am 29. Jan. 1887 nach Ostrowo, am 30. Jan. 1887 nach Kamin, am 31. Jan. 1887 nach Glogow, am 1. Feb. 1887 nach Breslau, am 2. Feb. 1887 nach Opatowitz, am 3. Feb. 1887 nach Lublitz, am 4. Feb. 1887 nach Ostrowo, am 5. Feb. 1887 nach Kamin, am 6. Feb. 1887 nach Glogow, am 7. Feb. 1887 nach Breslau, am 8. Feb. 1887 nach Opatowitz, am 9. Feb. 1887 nach Lublitz, am 10. Feb. 1887 nach Ostrowo, am 11. Feb. 1887 nach Kamin, am 12. Feb. 1887 nach Glogow, am 13. Feb. 1887 nach Breslau, am 14. Feb. 1887 nach Opatowitz, am 15. Feb. 1887 nach Lublitz, am 16. Feb. 1887 nach Ostrowo, am 17. Feb. 1887 nach Kamin, am 18. Feb. 1887 nach Glogow, am 19. Feb. 1887 nach Breslau, am 20. Feb. 1887 nach Opatowitz, am 21. Feb. 1887 nach Lublitz, am 22. Feb. 1887 nach Ostrowo, am 23. Feb. 1887 nach Kamin, am 24. Feb. 1887 nach Glogow, am 25. Feb. 1887 nach Breslau, am 26. Feb. 1887 nach Opatowitz, am 27. Feb. 1887 nach Lublitz, am 28. Feb. 1887 nach Ostrowo, am 29. Feb. 1887 nach Kamin, am 30. Feb. 1887 nach Glogow, am 1. März 1887 nach Breslau, am 2. März 1887 nach Opatowitz, am 3. März 1887 nach Lublitz, am 4. März 1887 nach Ostrowo, am 5. März 1887 nach Kamin, am 6. März 1887 nach Glogow, am 7. März 1887 nach Breslau, am 8. März 1887 nach Opatowitz, am 9. März 1887 nach Lublitz, am 10. März 1887 nach Ostrowo, am 11. März 1887 nach Kamin, am 12. März 1887 nach Glogow, am 13. März 1887 nach Breslau, am 14. März 1887 nach Opatowitz, am 15. März 1887 nach Lublitz, am 16. März 1887 nach Ostrowo, am 17. März 1887 nach Kamin, am 18. März 1887 nach Glogow, am 19. März 1887 nach Breslau, am 20. März 1887 nach Opatowitz, am 21. März 1887 nach Lublitz, am 22. März 1887 nach Ostrowo, am 23. März 1887 nach Kamin, am 24. März 1887 nach Glogow, am 25. März 1887 nach Breslau, am 26. März 1887 nach Opatowitz, am 27. März 1887 nach Lublitz, am 28. März 1887 nach Ostrowo, am 29. März 1887 nach Kamin, am 30. März 1887 nach Glogow, am 31. März 1887 nach Breslau, am 1. April 1887 nach Opatowitz, am 2. April 1887 nach Lublitz, am 3. April 1887 nach Ostrowo, am 4. April 1887 nach Kamin, am 5. April 1887 nach Glogow, am 6. April 1887 nach Breslau, am 7. April 1887 nach Opatowitz, am 8. April 1887 nach Lublitz, am 9. April 1887 nach Ostrowo, am 10. April 1887 nach Kamin, am 11. April 1887 nach Glogow, am 12. April 1887 nach Breslau, am 13. April 1887 nach Opatowitz, am 14. April 1887 nach Lublitz, am 15. April 1887 nach Ostrowo, am 16. April 1887 nach Kamin, am 17. April 1887 nach Glogow, am 18. April 1887 nach Breslau, am 19. April 1887 nach Opatowitz, am 20. April 1887 nach Lublitz, am 21. April 1887 nach Ostrowo, am 22. April 1887 nach Kamin, am 23. April 1887 nach Glogow, am 24. April 1887 nach Breslau, am 25. April 1887 nach Opatowitz, am 26. April 1887 nach Lublitz, am 27. April 1887 nach Ostrowo, am 28. April 1887 nach Kamin, am 29. April 1887 nach Glogow, am 30. April 1887 nach Breslau, am 1. Mai 1887 nach Opatowitz, am 2. Mai 1887 nach Lublitz, am 3. Mai 1887 nach Ostrowo, am 4. Mai 1887 nach Kamin, am 5. Mai 1887 nach Glogow, am 6. Mai 1887 nach Breslau, am 7. Mai 1887 nach Opatowitz, am 8. Mai 1887 nach Lublitz, am 9. Mai 1887 nach Ostrowo, am 10. Mai 1887 nach Kamin, am 11. Mai 1887 nach Glogow, am 12. Mai 1887 nach Breslau, am 13. Mai 1887 nach Opatowitz, am 14. Mai 1887 nach Lublitz, am 15. Mai 1887 nach Ostrowo, am 16. Mai 1887 nach Kamin, am 17. Mai 1887 nach Glogow, am 18. Mai 1887 nach Breslau, am 19. Mai 1887 nach Opatowitz, am 20. Mai 1887 nach Lublitz, am 21. Mai 1887 nach Ostrowo, am 22. Mai 1887 nach Kamin, am 23. Mai 1887 nach Glogow, am 24. Mai 1887 nach Breslau, am 25. Mai 1887 nach Opatowitz, am 26. Mai 1887 nach Lublitz, am 27. Mai 1887 nach Ostrowo, am 28. Mai 1887 nach Kamin, am 29. Mai 1887 nach Glogow, am 30. Mai 1887 nach Breslau, am 31. Mai 1887 nach Opatowitz, am 1. Juni 1887 nach Lublitz, am 2. Juni 1887 nach Ostrowo, am 3. Juni 1887 nach Kamin, am 4. Juni 1887 nach Glogow, am 5. Juni 1887 nach Breslau, am 6. Juni 1887 nach Opatowitz, am 7. Juni 1887 nach Lublitz, am 8. Juni 1887 nach Ostrowo, am 9. Juni 1887 nach Kamin, am 10. Juni 1887 nach Glogow, am 11. Juni 1887 nach Breslau, am 12. Juni 1887 nach Opatowitz, am 13. Juni 1887 nach Lublitz, am 14. Juni 1887 nach Ostrowo, am 15. Juni 1887 nach Kamin, am 16. Juni 1887 nach Glogow, am 17. Juni 1887 nach Breslau, am 18. Juni 1887 nach Opatowitz, am 19. Juni 1887 nach Lublitz, am 20. Juni 1887 nach Ostrowo, am 21. Juni 1887 nach Kamin, am 22. Juni 1887 nach Glogow, am 23. Juni 1887 nach Breslau, am 24. Juni 1887 nach Opatowitz, am 25. Juni 1887 nach Lublitz, am 26. Juni 1887 nach Ostrowo, am 27. Juni 1887 nach Kamin, am 28. Juni 1887 nach Glogow, am 29. Juni 1887 nach Breslau, am 30. Juni 1887 nach Opatowitz, am 1. Juli 1887 nach Lublitz, am 2. Juli 1887 nach Ostrowo, am 3. Juli 1887 nach Kamin, am 4. Juli 1887 nach Glogow, am 5. Juli 1887 nach Breslau, am 6. Juli 1887 nach Opatowitz, am 7. Juli 1887 nach Lublitz, am 8. Juli 1887 nach Ostrowo, am 9. Juli 1887 nach Kamin, am 10. Juli 1887 nach Glogow, am 11. Juli 1887 nach Breslau, am 12. Juli 1887 nach Opatowitz, am 13. Juli 1887 nach Lublitz, am 14. Juli 1887 nach Ostrowo, am 15. Juli 1887 nach Kamin, am 16. Juli 1887 nach Glogow, am 17. Juli 1887 nach Breslau, am 18. Juli 1887 nach Opatowitz, am 19. Juli 1887 nach Lublitz, am 20. Juli 1887 nach Ostrowo, am 21. Juli 1887 nach Kamin, am 22. Juli 1887 nach Glogow, am 23. Juli 1887 nach Breslau, am 24. Juli 1887 nach Opatowitz, am 25. Juli 1887 nach Lublitz, am 26. Juli 1887 nach Ostrowo, am 27. Juli 1887 nach Kamin, am 28. Juli 1887 nach Glogow, am 29. Juli 1887 nach Breslau, am 30. Juli 1887 nach Opatowitz, am 31. Juli 1887 nach Lublitz, am 1. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 2. Aug. 1887 nach Kamin, am 3. Aug. 1887 nach Glogow, am 4. Aug. 1887 nach Breslau, am 5. Aug. 1887 nach Opatowitz, am 6. Aug. 1887 nach Lublitz, am 7. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 8. Aug. 1887 nach Kamin, am 9. Aug. 1887 nach Glogow, am 10. Aug. 1887 nach Breslau, am 11. Aug. 1887 nach Opatowitz, am 12. Aug. 1887 nach Lublitz, am 13. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 14. Aug. 1887 nach Kamin, am 15. Aug. 1887 nach Glogow, am 16. Aug. 1887 nach Breslau, am 17. Aug. 1887 nach Opatowitz, am 18. Aug. 1887 nach Lublitz, am 19. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 20. Aug. 1887 nach Kamin, am 21. Aug. 1887 nach Glogow, am 22. Aug. 1887 nach Breslau, am 23. Aug. 1887 nach Opatowitz, am 24. Aug. 1887 nach Lublitz, am 25. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 26. Aug. 1887 nach Kamin, am 27. Aug. 1887 nach Glogow, am 28. Aug. 1887 nach Breslau, am 29. Aug. 1887 nach Opatowitz, am 30. Aug. 1887 nach Lublitz, am 31. Aug. 1887 nach Ostrowo, am 1. Sept. 1887 nach Kamin, am 2. Sept. 1887 nach Glogow, am 3. Sept. 1887 nach Breslau, am 4. Sept. 1887 nach Opatowitz, am 5. Sept. 1887 nach Lublitz, am 6. Sept. 1887 nach Ostrowo, am 7. Sept. 1887 nach Kamin, am 8. Sept. 1887 nach Glogow, am 9. Sept. 1887 nach Breslau, am 10. Sept. 1887 nach Opatowitz, am 11. Sept. 1887 nach Lublitz, am 12. Sept. 1887 nach Ostrowo, am 13. Sept. 1887 nach Kamin, am 14. Sept. 1887 nach Glogow, am 15. Sept. 1887 nach Breslau, am 16. Sept. 1887 nach Opatowitz, am 17. Sept. 1887 nach Lublitz, am 18. Sept. 1887 nach Ostrowo, am 19. Sept. 1887 nach Kamin, am 20. Sept. 1887 nach Glogow, am 21. Sept. 1887 nach Breslau, am 22. Sept. 1887 nach Opatowitz, am 23. Sept. 1887 nach Lublitz, am 24. Sept. 1887 nach Ostrowo, am 25. Sept. 1887 nach Kamin, am 26. Sept. 1887 nach Glogow, am 27. Sept. 1887 nach Breslau, am 28. Sept. 1887 nach Opatowitz, am 29. Sept. 1887 nach Lublitz, am 30. Sept. 1887 nach Ostrowo, am 1. Okt. 1887 nach Kamin, am 2. Okt. 1887 nach Glogow, am 3. Okt. 1887 nach Breslau, am 4. Okt. 1887 nach Opatowitz, am 5. Okt. 1887 nach Lublitz, am 6. Okt. 1887 nach Ostrowo, am 7. Okt. 1887 nach Kamin, am 8. Okt. 1887 nach Glogow, am 9. Okt. 1887 nach Breslau, am 10. Okt. 1887 nach Opatowitz, am 11. Okt. 1887 nach Lublitz, am 12. Okt. 1887 nach Ostrowo, am 13. Okt. 1887 nach Kamin, am 14. Okt. 1887 nach Glogow, am 15. Okt. 1887 nach Breslau, am 16. Okt. 1887 nach Opatowitz, am 17. Okt. 1887 nach Lublitz, am 18. Okt. 1887 nach Ostrowo, am 19. Okt. 1887 nach Kamin, am 20. Okt. 1887 nach Glogow, am 21. Okt. 1887 nach Breslau, am 22. Okt. 1887 nach Opatowitz, am 23. Okt. 1887 nach Lublitz, am 24. Okt. 1887 nach Ostrowo, am 25. Okt. 1887 nach Kamin, am 26. Okt. 1887 nach Glogow, am 27. Okt. 1887 nach Breslau, am 28. Okt. 1887 nach Opatowitz, am 29. Okt. 1887 nach Lublitz, am 30. Okt. 1887 nach Ostrowo, am 31. Okt. 1887 nach Kamin, am 1. Nov. 1887 nach Glogow, am 2. Nov. 1887 nach Breslau, am 3. Nov. 1887 nach Opatowitz, am 4. Nov. 1887 nach Lublitz, am 5. Nov. 1887 nach Ostrowo, am 6. Nov. 1887 nach Kamin, am 7. Nov. 1887 nach Glogow, am 8. Nov. 1887 nach Breslau, am 9. Nov. 1887 nach Opatowitz, am 10. Nov. 1887 nach Lublitz, am 11. Nov. 1887 nach Ostrowo, am 12. Nov. 1887 nach Kamin, am 13. Nov. 1887 nach Glogow, am 14. Nov. 1887 nach Breslau, am 15. Nov. 1887 nach Opatowitz, am 16. Nov. 1887 nach Lublitz, am 17. Nov. 1887 nach Ostrowo, am 18. Nov. 1887 nach Kamin, am 19. Nov. 1887 nach Glogow, am 20. Nov. 1887 nach Breslau, am 21. Nov. 1887 nach Opatowitz, am 22. Nov. 1887 nach Lublitz, am 23. Nov. 1887 nach Ostrowo, am 24. Nov. 1887 nach Kamin, am 25. Nov. 1887 nach Glogow, am 26. Nov. 1887 nach Breslau, am 27. Nov. 1887 nach Opatowitz, am 28. Nov. 1887 nach Lublitz, am 29. Nov. 1887 nach Ostrowo, am 30. Nov. 1887 nach Kamin, am 1. Dez. 1887 nach Glogow, am 2. Dez. 1887 nach Breslau, am 3. Dez. 1887 nach Opatowitz, am 4. Dez. 1887 nach Lublitz, am 5. Dez. 1887 nach Ostrowo, am 6. Dez. 1887 nach Kamin, am 7. Dez. 1887 nach Glogow, am 8. Dez. 1887 nach Breslau, am 9. Dez. 1887 nach Opatowitz, am 10. Dez. 1887 nach Lublitz, am 11. Dez. 1887 nach Ostrowo, am 12. Dez. 1887 nach Kamin, am 13. Dez. 1887 nach Glogow, am 14. Dez. 1887 nach Breslau, am 15. Dez. 1887 nach Opatowitz, am 16. Dez. 1887 nach Lublitz, am 17. Dez. 1887 nach Ostrowo, am 18. Dez. 1887 nach Kamin, am 19. Dez. 1887 nach Glogow, am 20. Dez. 1887 nach Breslau, am 21. Dez. 1887 nach Opatowitz, am 22. Dez. 1887 nach Lublitz, am 23. Dez. 1887 nach Ostrowo, am 24. Dez. 1887 nach Kamin, am 25. Dez. 1887 nach Glogow, am 26. Dez. 1887 nach Breslau, am 27. Dez. 1887 nach Opatowitz, am 28. Dez. 1887 nach Lublitz, am 29. Dez. 1887 nach Ostrowo, am 30. Dez. 1887 nach Kamin, am 31. Dez. 1887 nach Glogow, am 1. Jan. 1888 nach Breslau, am 2. Jan. 1888 nach Opatowitz, am 3. Jan. 1888 nach Lublitz, am 4. Jan. 1888 nach Ostrowo, am 5. Jan. 1888 nach Kamin, am 6. Jan. 1888 nach Glogow, am 7. Jan. 1888 nach Breslau, am 8. Jan. 1888 nach Opatowitz, am 9. Jan. 1888 nach Lublitz, am 10. Jan. 1888 nach Ostrowo, am 11. Jan. 1888 nach Kamin, am 12. Jan. 1888 nach Glogow, am 13. Jan. 1888 nach Breslau, am 14. Jan. 1888 nach Opatowitz, am 15. Jan. 1888 nach Lublitz, am 16. Jan. 1888 nach Ostrowo, am 17. Jan. 1888 nach Kamin, am 18. Jan. 1888 nach Glogow, am 19. Jan. 1888 nach Breslau, am 20. Jan. 1888 nach Opatowitz, am 21. Jan. 1888 nach Lublitz, am 22. Jan. 1888 nach Ostrowo, am 23. Jan. 1888 nach Kamin, am 24. Jan. 1888 nach Glogow, am 25. Jan. 1888 nach Breslau, am 26. Jan. 1888 nach Opatowitz, am 27. Jan. 1888 nach Lublitz, am 28. Jan. 1888 nach Ostrowo, am 29. Jan. 1888 nach Kamin, am 30. Jan. 1888 nach Glogow, am 31. Jan. 1888 nach Breslau, am 1. Feb. 1888 nach Opatowitz, am 2. Feb. 1888 nach Lublitz, am 3. Feb. 1888 nach Ostrowo, am 4. Feb. 1888 nach Kamin, am 5. Feb. 1888 nach Glogow, am 6. Feb. 1888 nach Breslau, am 7. Feb. 1888 nach Opatowitz, am 8. Feb. 1888 nach Lublitz, am 9. Feb. 1888 nach Ostrowo, am 10. Feb. 1888 nach Kamin, am 11. Feb. 1888 nach Glogow, am 12. Feb. 1888 nach Breslau, am 13. Feb. 1888 nach Opatowitz, am 14. Feb. 1888 nach Lublitz, am 15. Feb. 1888 nach Ostrowo, am 16. Feb. 1888 nach Kamin, am 17. Feb. 1888 nach Glogow, am 18. Feb. 1888 nach Breslau, am 19. Feb. 1888 nach Opatowitz, am 20. Feb. 1888 nach Lublitz, am 21. Feb. 1888 nach Ostrowo, am 22. Feb. 1888 nach Kamin, am 23. Feb. 1888 nach Glogow, am 24. Feb. 1888 nach Breslau, am 25. Feb. 1888 nach Opatowitz, am 26. Feb. 1888 nach Lublitz, am 27. Feb. 1888 nach Ostrowo, am 28. Feb. 1888 nach Kamin, am 29. Feb. 1888 nach Glogow, am 30. Feb. 1888 nach Breslau, am 1. März 1888 nach Opatowitz, am 2. März 1888 nach Lublitz, am 3. März 1888 nach Ostrowo, am 4. März 1888 nach Kamin, am 5. März 1888 nach Glogow, am 6. März 1888 nach Breslau, am 7. März 1888 nach Opatowitz, am 8. März 1888 nach Lublitz, am 9. März 1888 nach Ostrowo, am 10. März 1888 nach Kamin, am 11. März 1888 nach Glogow, am 12. März 1888 nach Breslau, am 13. März 1888 nach Opatowitz, am 14. März 1888 nach Lublitz, am 15. März 1888 nach Ostrowo, am 16. März 1888 nach Kamin, am 17. März 1888 nach Glogow, am 18. März 1888 nach Breslau, am 19. März 1888 nach Opatowitz, am 20. März 1888 nach Lublitz, am 21. März 1888 nach Ostrowo, am 22. März 1888 nach Kamin, am 23. März 1888 nach Glogow, am 24. März 1888 nach Breslau, am 25. März 1888 nach Opatowitz, am 26. März 1888 nach Lublitz, am 27. März 1888 nach Ostrowo, am 28. März 1888 nach Kamin, am 29. März 1888 nach Glogow, am 30. März 1888 nach Breslau, am 31. März 1888 nach Opatowitz, am 1. April 1888 nach Lublitz, am 2. April 1888 nach Ostrowo, am 3. April 1888 nach Kamin, am 4. April 1888 nach Glogow, am 5. April 1888 nach Breslau, am 6. April 1888 nach Opatowitz, am 7. April 1888 nach Lublitz, am 8. April 1888 nach Ostrowo, am 9. April 1888 nach Kamin, am 10. April 1888 nach Glogow, am 11. April 1888 nach Breslau, am 12. April 1888 nach Opatowitz, am 13. April 1888 nach Lublitz, am 14. April 1888 nach Ostrowo, am 15. April 1888 nach Kamin, am 16. April 1888 nach Glogow, am 17. April 1888 nach Breslau, am 18. April 1888 nach Opatowitz, am 19. April 1888 nach Lublitz, am 20. April 1888 nach Ostrowo, am 21. April 1888 nach Kamin, am 22. April 1888 nach Glogow, am 23. April 1888 nach Breslau, am 24. April 1888 nach Opatowitz, am 25. April 1888 nach Lublitz, am 26. April 1888 nach Ostrowo, am 27. April 1888 nach Kamin, am 28. April 1888 nach Glogow, am 29. April 1888 nach Breslau, am 30. April 1888 nach Opatowitz, am 1. Mai 1888 nach Lublitz, am 2. Mai 1888 nach Ostrowo, am 3. Mai 1888 nach Kamin, am 4. Mai 1888 nach Glogow, am 5. Mai 1888 nach Breslau, am 6. Mai 1888 nach Opatowitz, am 7. Mai 1888 nach Lublitz, am 8. Mai 1888 nach Ostrowo, am 9. Mai 1888 nach Kamin, am 10. Mai 1888 nach Glogow, am 11. Mai 1888 nach Breslau, am 12. Mai 1888 nach Opatowitz, am 13. Mai 1888 nach Lublitz, am 14. Mai 1888 nach Ostrowo, am 15. Mai 1888 nach Kamin, am 16. Mai 1888 nach Glogow, am 17. Mai 1888 nach Breslau, am 18. Mai 1888 nach Opatowitz, am 19. Mai 1888 nach Lublitz, am 20. Mai 1888 nach Ostrowo, am 21. Mai 1888 nach Kamin, am 22. Mai 1888 nach Glogow, am 23. Mai 1888 nach Breslau, am 24. Mai 1888 nach Opatowitz, am 25. Mai 1888 nach Lublitz, am 26. Mai 1888 nach Ostrowo, am 27. Mai 1888 nach Kamin, am 28. Mai 1888 nach Glogow, am 29. Mai 1888 nach Breslau, am 30. Mai 1888 nach Opatowitz, am 31. Mai 1888 nach Lublitz, am 1. Juni 1888 nach Ostrowo, am 2. Juni 1888 nach Kamin, am 3. Juni 1888 nach Glogow, am 4. Juni 1888 nach Breslau, am 5. Juni 1888 nach Opatowitz, am 6. Juni 1888 nach Lublitz, am 7. Juni 1888 nach Ostrowo, am 8. Juni 1888 nach Kamin, am 9. Juni 1888 nach Glogow, am 10. Juni 1888 nach Breslau, am 11. Juni 1888 nach Opatowitz, am 12. Juni 1888 nach Lublitz, am 13. Juni 1888 nach Ostrowo, am 14. Juni 1888 nach Kamin, am 15. Juni 1888 nach Glogow, am 16. Juni 1888 nach Breslau, am 17. Juni 1888 nach Opatowitz, am 18. Juni 1888 nach Lublitz, am 19. Juni 1888 nach Ostrowo, am 20. Juni 1888 nach Kamin, am 21. Juni 1888 nach Glogow, am 22. Juni 1888 nach Breslau, am 23. Juni 1888 nach Opatowitz, am 24. Juni 1888 nach Lublitz, am 25. Juni 1888 nach Ostrowo, am 26. Juni 1888 nach Kamin, am 27. Juni 1888 nach Glogow, am 28. Juni 1888 nach Breslau, am 29. Juni 1888 nach Opatowitz, am 30. Juni 1888 nach Lublitz, am 1. Juli 1888 nach Ostrowo, am 2. Juli 1888 nach Kamin, am 3. Juli 1888 nach Glogow, am 4. Juli 1888 nach Breslau, am 5. Juli 1888 nach Opatowitz, am 6. Juli 1888 nach Lublitz, am 7. Juli 1888 nach Ostrowo, am 8. Juli 1888 nach Kamin, am 9. Juli 1888 nach Glogow, am 10. Juli 1888 nach Breslau, am 11. Juli 1888 nach Opatowitz, am 12. Juli 1888 nach Lublitz, am 13. Juli 1888 nach Ostrowo, am 14. Juli 1888 nach Kamin, am 15. Juli 1888 nach Glogow, am 16. Juli 1888 nach Breslau, am 17. Juli 1888 nach Opatowitz, am 18. Juli 1888 nach Lublitz, am 19. Juli 1888 nach Ostrowo, am 20. Juli 1888 nach Kamin, am 21. Juli 1888 nach Glogow, am 22. Juli 1888 nach Breslau, am 23. Juli 1888 nach Opatowitz, am 24. Juli 1888 nach Lublitz, am 25. Juli 1888 nach Ostrowo, am 26. Juli 1888 nach Kamin, am 27. Juli 1888 nach Glogow, am 28. Juli 1888 nach Breslau, am 29. Juli 1888 nach Opatowitz, am 30. Juli 1888 nach Lublitz, am 31. Juli 1888 nach Ostrowo, am 1. Aug. 1888 nach Kamin, am 2. Aug. 1888 nach Glogow, am 3. Aug. 1888 nach Breslau, am 4. Aug. 1888 nach Opatowitz, am 5. Aug. 1888 nach Lublitz, am 6. Aug. 1888 nach Ostrowo, am 7. Aug. 1888 nach Kamin, am 8. Aug. 1888 nach Glogow, am 9. Aug. 1888 nach Breslau, am 10. Aug. 1888 nach Opatowitz, am 11. Aug. 1888 nach Lublitz, am 12. Aug. 1888 nach Ostrowo, am 13. Aug. 1888 nach Kamin, am 14. Aug. 1888 nach Glogow, am 15. Aug. 1888 nach Breslau, am 16. Aug. 1888 nach Opatowitz, am 17. Aug. 1888 nach Lublitz, am 18. Aug. 1888 nach Ostrowo, am 19. Aug. 1888 nach Kamin, am 20. Aug. 1888 nach Glogow, am 21. Aug. 1888 nach Breslau, am 22. Aug. 1888 nach Opatowitz, am 23. Aug. 1888 nach Lublitz, am 24. Aug. 1888 nach Ostrowo, am 25. Aug. 1888 nach Kamin, am 26. Aug. 1888 nach Glogow, am 27. Aug. 1888 nach Breslau, am 28. Aug. 1888 nach Opatowitz, am 29. Aug. 1888 nach Lublitz, am 30. Aug. 1888 nach Ostrowo, am 31. Aug. 1888 nach Kamin, am 1. Sept. 1888 nach Glogow, am 2. Sept. 1888 nach Breslau, am 3. Sept. 1888 nach Opatowitz, am 4. Sept. 1888 nach Lublitz, am 5. Sept. 1888 nach Ostrowo, am 6. Sept. 1888 nach Kamin, am 7. Sept. 1888 nach Glogow, am 8. Sept. 1888 nach Breslau, am 9. Sept. 1888 nach Opatowitz, am 10. Sept. 1888 nach Lublitz, am 11. Sept. 1888 nach Ostrowo, am 12. Sept. 1888 nach Kamin, am 13. Sept. 1888 nach Glogow, am 14. Sept. 1888 nach Breslau, am 15. Sept. 1888 nach Opatowitz, am 16. Sept. 1888 nach Lublitz, am 17. Sept. 1888 nach Ostrowo, am 18. Sept. 1888 nach Kamin, am 19. Sept. 1888 nach Glogow, am 20. Sept. 1888 nach Breslau, am 21. Sept. 1888 nach Opatowitz, am 22. Sept. 1888 nach Lublitz, am 23. Sept. 1888 nach Ostrowo, am 24. Sept. 1888 nach Kamin, am 25. Sept. 1888 nach Glogow, am 26. Sept. 1888 nach Breslau, am 27. Sept. 1888 nach Opatowitz, am 28. Sept. 1888 nach Lublitz, am 29. Sept. 1888 nach Ostrowo, am 30. Sept. 1888 nach Kamin, am 1. Okt. 1888 nach Glogow, am 2. Okt. 1888 nach Breslau, am 3. Okt. 1888 nach Opatowitz, am 4. Okt. 1888 nach Lublitz, am 5. Okt. 1888 nach Ostrowo, am 6. Okt. 1888 nach Kamin, am 7. Okt. 1888 nach Glogow, am 8. Okt. 1888 nach Breslau, am 9. Okt. 1888 nach Opatowitz, am 10. Okt. 1888 nach Lublitz, am 11. Okt. 1888 nach Ostrowo, am 12. Okt. 1888 nach Kamin, am 13. Okt. 1888 nach Glogow, am 14. Okt. 1888 nach Breslau, am 15. Okt. 1888 nach Opatowitz, am 16. Okt. 1888 nach Lublitz, am 17. Okt. 1888 nach Ostrowo, am 18. Okt. 1888 nach Kamin, am 19. Okt. 1888 nach Glogow, am 20. Okt. 1888 nach Breslau, am 21. Okt. 1888 nach Opatowitz, am 22. Okt. 18

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Bresden, 17. Juli' and 'Wochen-Notizen'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Wochen-Notizen' and 'Wochen-Notizen'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Wochen-Notizen' and 'Wochen-Notizen'.

Table with multiple columns listing various items, prices, and market data. Includes sections for 'Wochen-Notizen' and 'Wochen-Notizen'.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Text block containing news or announcements, possibly related to the market data above.

Koppel & Co., Baugeschäft, Ein- und Verkauf aller Arten Staatspapiere, Aktien, Prioritäten usw. Schloßstraße 30, Ecke Sporerstraße.



Wir führen Wissen.

**\* Eine große Schlägerei zwischen Russen und Dragonern hat in Berlin stattgefunden.** Das beide Parteien von der Waffe Gebrauch gemacht haben, gibt es zu erzählen. Es ist seitens der Truppenwache eine strenge Untersuchung eingeleitet worden. Die Veranlassung zu dem Zusammenstoß ist eine vielumworbene Beherrschung der Küche gewesen, für welche ein Dragoner und ein Kürassier beiderseits in heftiger Liebe erkrankt waren. Die Kameraden nahmen für jeden der streitenden Liebhaber Partei, es bildete sich ein dichter Anhauf, und bald flohen die Schäl aus der Scheide. Auch Zivilisten nahmen an der Heftigkeit Theil, entsetzten sich aber schnell, als die Polizei nahte. Der Schlägerei zwischen dem Militär wurde durch die Hahnstange aus der Dragonerskaserne ein Ende gemacht.

Ein hoher sinesischer Hofbeamter Namens Wang-Peng-Hün hat, von der jetzigen allgemeinen Noth des Landes auf's Tiefste ergriffen, die Kühnheit gehabt, an die Kaiserin-Mutter ein mahnendes Schreiben zu richten, worin er keinen gepressten Drogen Luft zu machen suchte und ihr frei und offen erklärte: „Seit dem unglücklichen Ausgang des Krieges mit Japan hat unsere Kiezlerama nicht nur das Inland, sondern auch das Ausland mit ihrer schmerzlichen Lage immer mehr beunruhigt gemacht. Ueberall sind die Staatskassen leer, und die auswärtigen Schulden werden immer größer. Wenn wir auf die gegenwärtige Lage unser armes Vaterland nachdenken, so bleibt uns noch äußerst viel zu thun, und dazu brauchen wir viel, recht viel Geld. Dennoch können wir alle schwereren Aufgaben erfüllen, wenn wir das eine Wort beachten: Sparsamkeit. Aber wie ist es dabei nur möglich, daß Eure Majestät Ihr Schloß aus dem Man-Schu-San Berg des ewigen Lebens bisher schon so vergrößert und verschönert hat und täglich darin Feste feiert? Weis Eure Majestät denn gar nichts von der allgemeinen Noth des Vaterlandes? Dazu verlaute, daß Eure Majestät Ihren Palast noch immer mehr zu verschönern trachtet. Was deut denn Eure Majestät? Ist denn Ihr Kopf durch irgend etwas ganz verblendet? Ihre Majestät kann doch ruhig im Kaiserlichen Palaste bleiben, und die Vergrößerung des Man-Schu-San hat noch gute Zeit. Seine Majestät der Kaiser begiebt sich täglich in großen Anzuge nach dem Man-Schu-San, was natürlich sehr viel Geld kostet, das man besser für die Vermeinerung der Soldaten und die Erbauung von Kriegsschiffen verwenden könnte. Ihre Majestät ist eine kluge Frau und muß wissen, daß eine solche Menge Geld nicht allein für Vergnügungen auszugeben werden darf. Wenn ich schwelgen wollte, so schließt der todtsüchtige Schreiber, könnte ich in Frieden leben, aber es ist meine Pflicht, mich für das Wohl des Vaterlandes zu opfern.“ Beim Empfang dieses Schreibens gerief die Kaiserin-Mutter, die gerade im Man-Schu-San ein großes Fest gab, in den höchsten Zorn und belahl Wang-Peng-Hün auf der Stelle zu entlassen. Mit diesem Befehl ging ein hoher Beamter zum Fürsten Kung, der sofort zum Man-Schu-San eilte und die Kaiserin-Mutter mit weinenden Augen beschwor, Gnade zu üben, indem er sagte: Wang-Peng-Hün hat diesen ungehörigen Vorstoß nicht aus bösem Muth, sondern aus großer Liebe zum Vaterlande und zur Dynastie bezogen.“ Darauf gab die Kaiserin nach und schenkte dem Baitieren das Leben, doch mußte er den Hof für immer verlassen.

Neben der Verhaftung des Ceremonienmeisters v. Koge am 17. Juni 1895 bringt die „Staatsbürgerzeitung“ folgende Einzelheiten zum Vorschein, daß die jüngst in Japan und im Auslande erschienenen Veröffentlichungen zur Affaire v. Koge auf vollständiger Unkenntnis der Vorgänge beruhen. Demnach war eine Verhaftung Koge's ursprünglich nicht in Aussicht genommen. Der Kaiser hatte vielmehr infolge der gegen Herrn v. Koge eingelaufenen Denunciationen an demselben Morgen Befehl ertheilt, diesen durch einen Auditeur in seiner Wohnung vernahmen zu lassen. Der Auditeur trat Herrn v. Koge nicht zu Hause, erhielt vielmehr vom Diensten Befehl, sein Herr sei in Civil wegenfahren. Als der Auditeur dies an zuständiger Stelle mittheilte, entstand der Verdacht, Koge wolle fliehen, und nun erst wurde der Befehl zu seiner Verhaftung gegeben und Herr v. Koge mit seiner Ausübung beauftragt. In Wirklichkeit dachte Herr v. Koge am allerwenigsten an eine Flucht. Er war zum Ober des Militärministeriums ernannt worden, hatte diesen von den gegen ihn in Umlauf befindlichen Gerüchten mittheilung gemacht und am sofortigen Aufbruch nach Deutschland angetreten, da es gerade Sonntag war, keinen anderen Weg, als mit Koge nach dem Militärgefängnis zu fahren, hienieden, dort einen Auditeur anzutreffen. Die Hofnung erfüllte sich nicht, es mußte nach der Romanbantur geschickt und mit der Abweisung eines Auditeurs gebeten werden. Auf diese Weise erfuhr auch Herr v. Koge, wo Koge sich befand, er fuhr nach der Lindenstraße und wurde den Nachtbefehl aus. So ist die Inhaftnahme des Herrn v. Koge, die den tragischen Verlauf des Falles veranlaßt hat, augenblicklich nur auf ein Missverständnis zurückzuführen.

Der Amerikaner Mr. Boutin Bigelow veröffentlicht in der vornehmen englischen Monatschrift „The Aler“ einen interessanten Artikel: „How the Kaiser brings up his six boys.“ Wie der Kaiser seine sechs Knaben erzieht.“ Boutin Bigelow erzählt: Der Kaiser hat sehr vernünftige Ansichten über Erziehung; er selbst wurde von vernünftigen Eltern in sehr ansehnlicher Weise erzogen, und er folgt nun dem Beispiele der Eltern, indem er seine Kinder in derselben vernünftigen Weise erzieht. Das Leben der Kaiserlichen Prinzen im Jorden ist nicht so besonders, denn in Deutschland leiden die Schulkinder sehr viel darunter, daß sie so lange an die Schulbank gesetzt sind, und so mancher Schulkind hat in späteren Jahren an den Folgen der grausamen Art und Weise zu tragen, wie die Lehrer es verstanden, Väterlichkeit thum in den Kopf zu hauen. Der Kaiser hat die schlechte Seite des Schulunterrichts, und als er den Thron bestieg, trat er zu Gunsten der Schulkinder und dann positiv zur Aufhebung aller anderen Sitten und anderer Sports, welche den Körper stark machen. Seine Söhne giebt der Kaiser zuerst viel Leidensübungen im Jorden, um sie körperlich zu kräftigen, und dann erst die elementare Schulfenntnisse, die sie vertragen. Der schwache Theil der Erziehung eines Prinzen ist der, ihn natürlich zu machen und anstandslos gegenüber Anderen. Wären Sie ein Prinz und würde Jedermann Ihnen schmeicheln und Sie Königliche Hoheit nennen, so würden Sie aller Wahrscheinlichkeit nach eingebildet und vielleicht sehr unangenehm werden. Die Kaiserlichen Prinzen zeigen sich aber Jedermann gegenüber von der vortheilhaftesten Seite; sie kommen häufig mit Fremden in Verbindung; sie thun den Dingen, der ihnen vorgestellt wird, die Hand, wenn Jedermann ihnen in das Gesicht, hören aufmerksam zu, wenn man zu ihnen spricht, antworten präzis — mit einem Worte, sie benehmen sich wie kleine Gentlemen. In dieser Beziehung ahmen sie dem Vorbild ihres Vaters nach. Ich erinnere mich seiner, als er noch ein Kind von zwölf Jahren war und mit anderen Kindern seines Alters ausgelassen zu sein pflegte. Man konnte bei diesen Spielen kaum herausfinden, welcher da der Prinz sei und welche seine Gönne waren. Niemand zeigte er, daß er mehr Rechte als ein anderer Knabe hatte. Der Kaiser erzieht seine Söhne wie Söhne vom alten Adam, und dem Beispiele, das er giebt, folgen folgende vernünftiger Eltern allüberall in Deutschland.

Die Simeoneleut Strang und Krüge in Glashof wollten in einem Boot die in der Nähe befindliche Schiene beschen. Das Boot wurde von der Schleusenströmung erfasst und derartig herumgewirbelt, daß beide Personen herausfielen und ertranken.

Der letzte in Liverpool von der afrikanischen Westküste eingetroffene Postdampfer meldet, daß im Impi-Lande wiederum zwei „menschliche Leoparden“, Mörder, die sich in Leopardenfelle hüllten und jeden, der ihnen in den Weg kam, mordeten, getötet worden sind. Ihr Todesurtheil wurde ihnen in Freetown gesprochen. Man hielt es aber für tödlich, sie nach dem Impi-Lande zurückzuführen, damit ihre Nahrung die dortigen Eingeborenen zur Warnung diene. Die „menschlichen Leoparden“ blieben ihre Opfer hernach zu verschleppen. Gerichtsamt liegt der Sache zu Grunde.

Wenn ein Radfahrer eine größere Radtour machen will, so muß er sich vorher nach den Fahrordnungen in den verschiedenen Städten erkundigen, um überall ohne Aufenthalt durchzukommen. Trotzdem fährt er hier und da noch häufig auf Schwierigkeiten, eines Theils wegen ungenügender Kenntniß seinerseits und andererseits wegen der verschiedenen Handhabung der ausübenden Organe. Um nun den vielen Anstrengungen und eine einheitliche Radfahrordnung für Bremen zu erreichen, wandte sich die Rechtschulp-Kommission des Deutschen Radfahrerbundes im April dieses Jahres mit einem Gesuch an das Ministerium des Inneren. Darauf ist an den Vorsitzenden des Deutschen Radfahrerbundes ein Schreiben eingegangen, unterzeichnet von den beteiligten Ministerien für Handel und Gewerbe, der öffentlichen Arbeiten und des Inneren, worin dem Vorlande anheimgegeben wird, zuerst selbst einen Entwurf einer den bezüglichen Wünschen entsprechenden Vollziehungsverordnung auszubereiten und einzureichen, worauf dann die Angelegenheit in den betreffenden Ressorts näher erwogen wird. Da die Ausarbeitung des Entwurfs von dem Vorsitzenden der Rechtschulp-Kommission in Angriff genommen ist, wird hoffentlich bald eine einheitliche Regelung des Radfahrens eingeführt werden.

**Specialarzt Dr. Clausen, Pragerstr. 40, I., für geheime Krankheiten, Haut- u. Gichtkranken, Geschwüre und Schwäche, Sprechst. v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Ausw. briefl.**  
**Chirurg a. D. Tischendorf, Ebenstr. 14, I., für geheime Krankheiten, Haut- u. Gichtkranken, Geschwüre und Schwäche, Sprechst. v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr (Ausw. briefl.)**  
**Wittig, Schellstr. 31, 2. Et., beil. Hautauschläge, Flechten, Geschwüre, Piloniden, Schwäche. 8-5, Ab. 7-8.**  
**Groschinsky, Pragerstr. 47, 1. Et., beil. nach lang. Gef. Schwäche, Haut- u. Gichtkranken. Sprechst. v. 9-1/2 u. 6-8 Uhr.**  
**M. Schmidt's Rathab. Anstalt für naturgem. u. elektr. Krankenbehandlung, Elektr. System der Urr. v. Alimonda. Altmeyer'sche Pragerstr. 21, 2. Sprechst. v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Sonntag 10 U. bis 4 U.**  
**Wieland & Voss's Rathab. Altmeyer'sche Pragerstr. 21, 2. Sprechst. v. 9-1/2 u. 5-8 Uhr. Sonntag 10 U. bis 4 U.**  
**(M. C. S. S. S.)** Pragerstr. 14. Glatze Reparaturwerkstatt.  
 Das beste und gedie. emte unter den tonnerischen Erfrischungstrinken sind unapferliche der neuen, geriehl. geschl. Braun-Limonade-Kästchen von Eduard Schmidt, München. Gegenüber den 109. Braut-Boulevard befindet sich den Vorstell. unapferlich haltbar, von vorzüglichem Geschmack, unapferlich billig, last not least, ist es schmeichlich klein zu sein, daß 3. B. ein Kästchen, enthaltend 10 Braut-Limonaden à 1/2 Liter, bequem in der Westentasche unterzubringen ist. Die Verkaufsstellen am Platze wollen man sich der heutigen Annonce erkundigen. Nach Uren, wo nicht zu haben, direkter Versand gegen Voreinsendung der Nachnahme; Preispost gratis und franko.

**Zeidenwaren, Wilhelm Nautz, Pragerstr. 14, größtes Spezialgeschäft für seidene Kleider und Bekleid. Bei näherer Bezeichnung des Gewünschten Näher bereitwilligst.**

**Robschützer Papierfabrik.**  
 Die öffentliche Generalversammlung vom 25. September 1895 hat beschlossen, das Aktienkapital von 500,000 Mk auf 100,000 Mk herabzusetzen, daß der Nominalbetrag jeder Aktie von 500 Mk auf 100 Mk durch Aufstempelung herabgemindert wird. Die gerichtliche Eintragung dieses Beschlusses in das Handelsregister des Ral. Amtsgerichts Weigen ist unterm 28. October 1895 erfolgt.  
 Sie sind daher die Herren Aktionäre auf, die Aktien zur Umstempelung bei uns einzubringen, welche dann, mit dem Stempelabdruck  
**„Herabgesetzt auf 100 Mk. — Pf. zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 25. Sept. 1895“** versehen, zurückgegeben werden.  
**Robschützer, 8. Juli 1896.**  
 Post: Willy-Hofhagen i. E.

**Robschützer Papierfabrik J. Kremer.**  
 Größtes, behaglichstes, erstes Haus.

**Central-Hotel, Berlin**  
 500 Zimmer von 3 Mk. — 25 Mk.  
 Neue Direktion. Glänzend renovirt.  
 Gegenüber Centralbahnhof Friedrichstraße.

**Dr. med. Homilius vom 23. Juli an verreist.**

**Dr. Beenen, Spezialarzt für Magenkrankheiten, verreist. Dresden, Moritzstraße 8 b.**

**Dr. Dunkel verreist. Naturheilbad „Zukunft“ Institut für das gesammte Naturheilverfahren. Beste Einrichtungen für Luft- und Sonnen-Bäder. Große Heilerfolge bei fast allen Krankheiten. Preis für Behandlung u. volle Beschäftigung pro Tag von 3 Mk. an. Dresden-Plauen, Hofstr. 6. vornehmste, ruhigste und gesündeste Lage von Plauen. Karl Schüller, prakt. Vertreter d. Naturheilkunde.**

**Kaffee**  
 Vortheilhafte Kaffee-Mischungen für Hotels, Restaurants etc.  
**Max Thürmer, Dresden, Kaffee-Rösterei. Einzelverkauf: Kaulbachstr. 18 in der Rösterei. König-Johann-Str. 21, Seestraße 13. Hauptstr. 4, Ecke Pragerstr. gegenüber dem Panorama und Leipzigerstr. 12 (Stadt Bremen).**

**„Triumph-Seife“ die beste für Wäsche und Haushalt.**

**geschafts-An- und Verkäufe. Kolonialwaaren-Geschäft.**  
 Manu. v. von ich gewährt, wenn Kolonialwaaren-Geschäft, verb. mit Sülbitz-Holla. in vertheilteirer Lage der Reint. zu verk. Th. u. W. X. 275 in d. Hll-Gew. b. Hl. at. Hotters 3.

**Cigarren-Geschäft**  
 In guter Geschäftslage Dresden. Ist sofort für 2500 Mk. zu verkaufen. Näheres Kopsstr. 15. part. links.

**Bäckerlei.**  
 Miethe jährlich 500 Mk. innere Altstadt. 3 Jahre Kontrakt, denkbar günstige Gelegenheit für Anfänger, verkehrreiche Lage. Hab. Tetzenhauer 22, in der Budelei.

**Kolonialwaaren-Geschäft**  
 In wegen schnell eingetretener Familienverhältnisse sofort zu verkaufen. Das Geschäft hat mit Kontinuität-Konkurrenz nie zu rechnen und bietet eine sichere Existenz. Kaufpreis 40,000 Mk. inkl. außer großen Geschäftsräumen u. Wohn. nebst großem Obst- u. Gemüsegarten noch 135000 Mk. Miethe, Ans. 12-14,000 Mk. Rest steht über 1 1/2 J. ab. Umrah 25,000 Mk. im Detail, auch in Urichtung zu Trogern- und Angros-Geschäft vorhanden. Anfragen unter E. 5828 in die Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Tischlerei-Verkauf.**  
 In einem der größten Orte des Kaiserlichen Bundes b. Dresden. Ist eine vom letzten Besitzer seit 17 J. mit gutem Erfolg betrieb. Fabrik- u. Möbelwerkstätte mit 100000 Mk. im Gartenanbau wegen Ausdehnung von Werk. mit gutem Zubehör zu verkaufen. Darauf Hellen, wollen H. u. N. F. 285 i. d. „Invalidenbank“ Dresden niederlegen.

**Sichere Existenz.**  
 Milchgeschäft mit Pferd und Wagen. Grundstück zu 250 Mk. täglich, meist gerich. in Überzuge. für Inventarvertheilung, Franckfurt a. M. zu verkaufen. Miethe für Wohn. Wohnung, Stallung u. P. Keller 600 Mk. auch kann Grundstück bei wenig Anzahlung erworben werden. Abh. Zerkow, Thilostr. 11 in Kömer's Milchhalle.

**Restauration**  
 mit Saal. 10 Zimmern in nächster Nähe einer großen Industrie- und Fabrik, meist gerich. in Überzuge. für Inventarvertheilung, Franckfurt a. M. zu verkaufen. Miethe für Wohn. Wohnung, Stallung u. P. Keller 600 Mk. auch kann Grundstück bei wenig Anzahlung erworben werden. Abh. Zerkow, Thilostr. 11 in Kömer's Milchhalle.

**Pacht-Gesuch.**  
 Ein mittleres Gut, zu dessen Nebenerwerb 10-12,000 Mk. genügen, wird zu pachten gesucht. Th. unt. Z. 46951 Exp. d. Bl.

**Tischlerei-Verkauf.**  
 Meine gut eingerichtete Tischlerei mit 6 Hobelbänken bin ich willens zu verkaufen. Anhandern bietet sich eine besonders günstige Gelegenheit, da ich mein großes Lager an Holzern u. Holzwaren dem Erwerber zur Abnahme, je nach Bedarf, zur Verfügung stelle, wodurch die Mittel zum Anfang also nicht so bedeutend zu sein brauchen.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Heirath.**  
 Ein 1. Mühlentöchter v. aus. Neup. u. g. Charakter, in die Pflanzstadt e. t. gebl. Dame v. ang. Weib u. e. dispon. Vermögen v. 18-25 J., welche den besten Gehalt Vertheilung schenkt. in gef. ihre u. Heirath in Best. der Heirath u. D. N. 87 an Haasenstejn u. Vogler, A.-G., Plauen, Post.

**Dresdener Nachrichten.**  
 Nr. 197. Seite 11. Sonnabend, 18. Juli 1896.



Mühlberg

# Radler-

## Anzüge,

neueste Façon, gediegene, haltbare Stoffe, von 16 Mk. an.

## Beinkleider

gestrichelt, 4.-, 4.25 u.,  
Chestot und Boden,  
weisses Blauderzogen,  
6.50, 7.50 Mk.

## Hemden,

Teicot, lang. u. Kragen, apart gestrichelt, 1.50, 2.20 Mk. u.  
Reinheit: Sweaters 4.50, 5.25 Mk.

## Mützen,

modern, neue Formen, —.75, 1.-,  
1.50 Mk. u.

## Strümpfe

von 1.- an, neue schott. Muster  
4.-, 4.25 u.

Gürtel, Schuhe, Gamaschen großes Sortiment!

# Herm.

# Mühlberg

Kgl. und Fürstl. Hoflieferant. Wallstrasse. Webernaffe, Schoffelstraße.

Mühlberg



## Ein Transport l. xiane ostpreuss., sowie russ. Reit- und Wagenpferde

ist heute eingetroffen, so daß ich jetzt mit ca. 40 St. gut gerittenen und geliebten Pferden in allen Größen und Farben, speziell schneller, gut gefahrenen Ein- und Zweispännern dienen kann, bei bester Bedienung.

Arthur Risse, 1. Dresdner Luxuspferde-Handlung, Weichenhorstr. 8. Telefon N. 11. 2430.

Ich war lange Zeit mit

# Asthma

behaftet. Bei Eintritt der Krankheit war ich 68 Jahre alt und immer rüchig gewesen. Bin aber durch den ständigen Husten und Auswurf und durch die schlaflosen Nächte, welche ich deshalb gehabt habe, zu jeder Arbeit unfähig geworden. Auch haben große Sorgen viel dazu beigetragen. Da hörte ich von den vielen Erfolgen, welche Herr Paul Weidmann in Weidenbusch bei Dresden, Hohelstraße 1a, mit seiner Kur bei Asthma-Verleiden erzielt. Ich wendete mich brieflich an genannten Herrn und konnte demselben nach kurzer Zeit berichten, daß bereits eine bedeutende Besserung eingetreten sei, welche auch schließlich in volle Heilung überging. Ich kann diese Kur meinen Leidensgefährten nur bestens empfehlen.

P. Weidmann, Emilshof bei Pagan, Schwarzenbergstr. 13.

Die Süssrahm-Cakes.

Cakes-Fabricate von Stratmann & Meyer Bielefeld, sind mit den höchsten Medaillen prämiert.

Gesetzlich geschützt.

D. G. M. N. 12 008.

Fabrik mit eigener Molkerei-Anlage.

Kreuzs. Pianino Granitplatten, Stufen, Schwellen etc. liefert schnell bill. zu verl. Franenstr. 14, 2. u. billige Schulze, Rosenstr. 23, 1.

## Landwirtschaftliche Lehranstalt zu Bautzen.

Das Wintersemester beginnt am Montag den 19. Okt. c. Zur Entgegennahme der Anmeldung von Schülern wie zur Einstellung nächster Auskunfts über die Anstalt ist bereit der Direktor J. H. Brugger.

Die Waren-Vorräthe, bestehend in verschiedensten Kolonialwaren, namentlich in Weinen und Likören, Kerzen, Reis usw., in Gebr. Thiemes Konkursverfahren in Großenhain sollen in ihrer Gesamtheit nach sachmännlicher Taxe zum Verkauf gelangen.

Einmalige Angebote werden an den Konkursverwalter Rechtsanwalt Zimmer in Großenhain erbeten. Bei ihm ist auch über Menge und Arten der Waaren Auskunft zu erhalten.

## Der Konkursverwalter.

Rechtsanwalt Zimmer.

Hierdurch gelatte mir die ergebenste Anzeige, daß ich 5 Serrestraße 5

## Produkten-, Fleisch- und Wurst-Waaren-Geschäft

eröffnet habe. Mit der höchsten Bitte, mein neues Unternehmen gütlich unterstützen zu wollen, zeichne hochachtungsvoll Gustav Lehnert.

Dresden, den 18. Juli 1896.



Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß dieser Tage der beste Transport von mir persönlich importierter englischer Pferde eingetroffen ist. Derselbe besteht aus Jagd- und Reitpferden für jedes Gewicht, sowie aus Cobs und Vollblütern zu Rennzwecken.

Ich halte diese Pferde in meinen Stallungen zur gefäll. Auswahl bereit.

Leipzig, Starnesstraße Nr. 5.

J. Bujarsky Nachf. Ernst Sack, Hoflieferant.

Wasch-Kostüme und Blousen bei Adolph Renner 12 Altmarkt 12.

Mühlberg

# Bergsteigen

und Wandern bietet das doppelte Vergnügen und Erholung, wenn man dazu bequeme und doch elegante Kleidung trägt. Ich empfehle hierzu: Für Herren: Sporthemden, leichte Loden-Anzüge und Mäntel, bequeme Schuhe. Für Damen: Gestrickte Corsets, Blusen, Loden-Costüme, Reisehüte u. bequeme Schuhe. Für Knaben: Strapszier-Anzüge. Für Mädchen: Leinen-Kleider.

## Herm. Mühlberg,

Kgl. u. Fürstl. Hoflieferant. Wall-, Weber-, Schoffelstr.

Mühlberg.

## Pferde-Verkauf

5 ausgezeichnete starke Pferde sind zu verkaufen Oberreitergasse 8.

## Zwei Droschken

mit Nummern, mit oder ohne Pferde, sind preiswerth zu verkaufen. Offert. unt. P. Z. 553 Exped. d. Bl. erbeten.

# Blousen!

Colossale Auswahl — Billige Preise.



## Façon „Hanne“,

Blouse aus waschecht bedrucktem Elsasser Levantine in hell und dunkel. Stück von 225 Pf. an.



## Façon „Adele“,

Blouse aus waschecht bedrucktem Elsasser Madapolam in hellen, mittleren u. dunklen Farben. Stück von 275 Pf. an.



## Façon „Blanca“,

Blouse aus weissem Batist oder einfarbigem Zephir mit Silber-, Silber-, Goldbarmeln. Stück von 6 Mk. 50 Pf. an.

Auswahl grossartig — Preise fest. Anprobe-Zimmer zur Verfügung.

# H. M.

# Schnädelbach,

7 Marienstrasse 7. (Porticus-Gebäude) 7.

Dresdner Nachrichten. Nr. 197. Seite 13. — Sonnabend 18. Juli 1896

### Offene Stellen.

Eine gute Bergarbeiterin wird mit Probe gesucht  
Koblenstraße 11. I.

### 5 Stallschweizer

in Aretischen sofort gesucht.  
Seltva, Burgstraße 8. I. Cg.,  
Bundes-Bureau.

### Generalagentur Dresden

einen erhabenen, faulionsfähigen  
Berwerb und bitten, Operen  
mit Lebenslauf und Referenzen  
direkt an uns gelangen zu lassen.

### „Arminia“ in München,

Lebens-, Aussteuer- u.  
Wittensdienstleistungen.  
Versicherungs-  
Aktien-Gesellschaft.

### Geschäftsreisenden hoher Verdienst

durch Verkauf eines in jeder  
Familie stolt gebrauchten  
Artikels, womit in  
allen Branchen verkauft  
wird. Diskretion zuges.  
Offerten mit J. P. 5775 bei  
Rudolf Mosse, Berlin SW.

### Bäckerei!

Zucht Verkäuferin jugl.  
zur Aufnahme d. Wirtschaft. gesucht.  
Off. n. P. H. 538 Exp. d. Bl.

### 3 Schweizer

auf gute Stellen bei mon.  
Wohlf. 45 M., sowie 2 Lehr-  
burschen u. 2 Unterweizer bei  
hohem Gehalt sofort oder zum  
1. August gesucht. Sofort zu  
melden beim Oberbisch. Studi.  
Domäne Heffen, St. Raditzoll,  
Bismarckstraße.

### Arbeitsbursche,

der Eltern aus der Schule, per  
sogleich zu dauernd gesucht. Hoff-  
straße 19. Seltva, 3-5 U. Nachm.

### Buchhalterin-Gesuch.

Ein Witwe, inf. Wirt. Köch.  
buchf. und Kassenmeister auf  
dem Lande sucht in halb  
jähr. eine Buchhalterin, sei es  
eine Witwe od. ein Mädchen von  
30-40 J., monatl. ohne Lohn  
im Laden nicht unentf. und die  
selbst mit Hand anlegt. Sozt.  
nicht ausgeschlossen. Hoff-  
straße 19. Seltva, 3-5 U. Nachm.  
A. I. 37 postl. Seltva.

### Messerschmid gesucht.

E. Sattler, Seltva,  
Königsstraße 12.

### Generalvertrieb.

Wir suchen einen tücht. Herrn  
mit Kapital, der den General-  
betrieb untes. Artikel für das  
Südwestdeutschland und Preuss.  
übernimmt. Guter Verdienst bei  
soliden Bedingungen.

### L. Lessmann & Cie., Weinböhle-Dresden.

Agent gesucht.

### Commiss.

Suche für Comptoir u. Lager  
einen mit der Schuhwaren-  
Branche vertrauten, tüchtigen  
jungen Mann. Off. ebet. unt.  
J. 8128 an G. V. Faue &  
Co., Weinstraße 14.

### Tüchtige Monteure

für elektrische Lichtanlagen  
sucht

### Hermann Viebold, Dresden-A.

Mädchen,  
in der Buchbinder- u. Branche be-  
kannt, gesucht. Seltva, 3. Post.

### Hohe Provision

erhält Verientge, welcher  
eine Buchdruckerei gründ.,  
fortlaufende Druckaufträge  
übernehmen kann. Offerten  
unter Chiffre O. 6134  
erb. an Rudolf Mosse,  
Stuttgart.

### Lehrling

Für das Kontor einer größeren  
Fabrik wird ein  
mit tüchtigen Schulkenntnissen  
u. schöner Handschrift zum bald.  
Antritt gesucht. Selbstgeschrieb.  
Offert. unt. P. L. 511 in die  
Exp. d. Bl. erbeten.  
Eine selbständ. arbeitende  
Büchmacherin  
wird gesucht. Rabenstr. am See  
Nr. 7. 2. Etage links.

### Suche 3 tüchtige Unter- schweizer, gute Weiler, zum 1. und 15. August. Monatlich 30 M. Lohn. Deumod, Ober- schweizer, Dom. Wilkau, St. Gand bei Dresden.

### Tüchtige Schlosser, Schmiede und Tischler

auf landw. Maschinen er-  
halten Lohnende und dau-  
ernde Arbeit bei  
Franz Richter,  
Föbeln.

### Arbeits- bursche.

Ein anständiger, kräftiger und  
williger Arbeiter sucht  
Wittensdienstleistungen. 23. Dresden.

### Schlosser, tüchtig im Bau von Geländern, auch Aebteln, Reisewerke 23.

### Ginem energischen, intelligenten, jungen Kaufmann mit einem Vermögen von 10-12,000 Mark wird Gelegenheit geboten, sich bei einem rentablen Geschäft (Rechtliche) in der Nähe von Bismarck.

### zu betheiligen.

Die Geschäfte werden bei sehr  
ausgebreiteter Kundenschaft durch  
Herrn erledigt. Auch in Beziehung  
nicht abgesehen, das Geschäft  
wegen Krankheit zu verkaufen.  
Offerten unter P. 5427 an d.  
Geschäftsstelle d. Bl. zu senden.

### Möbelbranche.

Wir suchen einen mit der  
Branche genau vertrauten, ver-  
antwortlichen Mann als Reprä-  
sentanten gegen seinen Gehalt und  
hohe Zukunftsprosp. Offerten unter  
P. P. 545 an die Geschäfts-  
stelle dieses Blattes erbeten.

### Kutscher,

verheiratet, tüchtiger Fahrer, auch  
Kontist, in der Pferde- und  
Stallpflege vollständig erfahren,  
mit nur ganz guten Zeugnissen,  
per 1. September für Stadt u.  
Landaufenthalte gesucht. Offert.  
unter v. W. 555 Postamt  
Wurs-n. I. Z.

### Platz-Agenten

gegen Provision, welche auch  
gegen Dienen Reisekosten unter-  
nehmen. Nur solche, die in der  
Weinbranche gute Erfolge nach-  
weisen können, wollen ihre  
Zeugnisse unter Angabe der An-  
sichtsenden an Wilhelm  
Schurt, Weinstraße 14, u.  
F. Hölzer, Vilmann, Ungarn.

### Bier- Kutscher.

Ein kräftiger, j. Mann, tüchtiger  
Fahrer, guter Bedienter, der  
schreiben und rechnen kann, wird  
bei gutem Lohn für Bier-  
Engros-Geschäft gesucht.  
Nur auf Empfehlung wollen sich  
persönlich melden. Wachsbleich-  
straße 19. I. bei Joh. Reiffa.

### Verkäuferin.

Suche für meine Konditorei u.  
Café eine tücht. e  
Nur solche, welche schon in  
ähnlicher Stellung gewesen sind,  
werden benotigt.

Richard Gutkaes,  
Reichberg i. S.

Eine durchaus anverl. tüchtige  
**Wirtschafterin**  
zur vollständ. Führ. eines kleinen  
Restaurants wird für sofort gesucht.  
Höf. Ang. der Adv. u. Altes u.  
Q. B. 555 Exp. d. Bl. erb.

### Tüchtiger Schlosser,

selbstständiger Arbeiter, sofort  
gesucht. Rabenstr. am See  
Nr. 7. 2. Etage links.

### Ich zahle

Fremden 10 Mark, der mit  
einem guten Unterschweizer  
sücht. 30 M. pro Monat, nach  
1/2 Jahr Nettogehalt jährl. Abt.  
an den Oberbisch. in Gult,  
Post Dambrecht, Schl.

### Ein Schweizer

zum sofortigen Antritt gesucht b.  
Gutsbesitzer O. Kämpfer in  
Wilmshausen bei Pöhlitz.

### Gratulations- karten-Fabrik

in Berlin sucht jungen Kauf-  
mann aus der Branche i. Lager  
u. Kontor. Off. u. P. 332  
an Rudolf Mosse, Berlin S.,  
Friedrichstraße 11.

### Gesucht

ein in technischen Arbeiten be-  
wandertes  
**Fräulein**  
für eine Vorpapierfabrik zum Aus-  
geben und Annehmen der Ar-  
beiten u. zur Zusammenstellung  
der Musterbindungen. Angebote  
unter D. O. 88 vermittelt  
Haasenstein & Vogler  
(A.-G.), Dresden.

### Ein Schweizermädchen

zum Haushalt für 2 Schweizer.  
ein geb. Schweizer auf freistell.  
nach Vommern zu 16 Ruben u.  
16 Schweizer bei 30 M., sowie  
viele Unterrichten. Off. u. P. 1. Aug.  
bei hoh. Lohn gesucht. Seltva.  
Seltva bei Reichenberg i. S. -  
Empfehle meine Schweizerartikel.

### Geprüfter Maschinist und Heizer

gesucht zum sofortigen Antritt  
mit guten Zeugnissen. Gelernter  
Schmid od. Schlosser bevorzugt.  
Off. mit Lebenslauf unter O.  
S. 525 in die Exp. d. Bl.

### Vertretung.

Eine leitungsstarke, tüchtige  
Gitarrenfabrik, deren Anstalt  
bereits seit längerer Zeit in  
Dresden eingerichtet sind, sucht  
für Dresden u. Umgebungen einen  
mit der Branche und Kundenschaft  
vertrauten Vertreter, welcher bei  
der Kundenschaft beliebt u. tüchtiger,  
gewohnter Verkäufer sein muss.  
Offert. unt. A. 5817 in die  
Exp. d. Bl. erbeten.

### Kessel- Schmiede

finden dauernde Beschäftigung.  
Otto Heintzel,  
Maschinenfabrik, Grimma,

### 2 Oberweizer

in Dresden. I. Aug. und b.  
Wagebindung zu 30-35 Stück  
Blech gesucht. 8 Schweizer  
Weiner od. Sachsen a. Aret.  
kosten sofort u. 1. Aug. ge-  
sucht (Lohn 34-38 M.). 16  
Unterweizer und Lehr-  
burschen sofort bei gutem  
Lohn anzuhe.

### Five's Bureau, Dresden, Kammerstr. 8.

Da erbt einziger, billigster  
Verkauf v. Schweizer Sachen  
aller Art.

### Vergnügungs- Etablissements

sofort tüchtig

### Wirth od. Oberkellner

mit 3-4000 M. Konton gesucht.  
Auf ev. bei dieser Anstaltung  
nicht ausgeschlossen. Off. an  
Brauerei-Verleger Freigang in  
Dresden i. S.

### Masseuse

zum sofortigen Antritt gesucht.  
Weil. Off. mit Angabe der Ge-  
haltspanne u. Zeugnissen unter  
H. 5521 Exped. d. Bl.

### Kräftiger Bursche

von 15-16 J. findet dauernde  
Stellung Bismarckstr. 20. v.

### Ober-Inspektor

(nicht unter 40 Jahre alt, am  
liebsten unverheiratet) i. 12,000 M.  
großen Gütereigentum in Schle-  
sien gesucht. Antritt nach Ueber-  
einstimmung.

### Commis- Gesuch.

Sum 1. Oktober er. wird für  
ein landwirtsch. Maschinen-  
Geschäft ein junger Commis  
gesucht, der mit der Branche  
vollständig vertraut und hohes  
Verkaufvermögen besitzt. Off.  
unter N. P. 293 einunt  
„Invalidentant“ Dresden.

### 20 tüchtige Accord - Maurer

wirden sofort angenommen auf  
den Neubauten am Lutherpark  
in Bismarckswerda i. S.

### Inspektor - Stelle- Gesuch.

Tüchtiger Landwirth, der  
schon einige Jahre selbständig  
gewirtschaftet hat, sucht selbst-  
ständige Verwaltung eines  
Gutes zu übernehmen. Ration  
kann gestellt werden. Berthe Ost,  
erb. unter W. 16950 in die  
Exp. d. Bl.

### Offene Stellen

für 2 Buchhalter, 2 Expedienten,  
1 Commis 3 Verkäufer 2 Ver-  
trauensmänner, 1 3-Expedit, 2  
Verwalter, 1 Aretist, 1  
Wachwarter, 1 Aufseher lot. gef.  
Schmieders Bureau,  
Wettwisch, 27. I.

### Als Kinderpflegerin

wird sofort ein junges, tüchtiges  
Mädchen aus guter Familie ge-  
sucht. Solchiges hat auch ver-  
schiedene Hausarbeiten mit zu  
verrichten. Offerten, womöglich  
mit Photographie, erbeten unter  
C. 4705 Expedition d. Bl.

### Musik-Kapelle, Blasorchester, 12-15 Mann, für festes Geld (ohne Contant)

gesucht. Off. mit Preisangeben  
und Belegung erb. unter  
O. 8. 316 an den „Invali-  
dentant“ Dresden.

### Bei hoh. Verdienst

werden rebegewandte rebrilant.  
Sexten zur Acquistion von Ver-  
sicherungen von einer eriten  
deutschen Lebens-, Unfall- und  
Volkerversicherung gesucht. Off.  
unter O. G. 306 erb. an den  
„Invalidentant“ Dresden.

### Hausmanns- Posten

mit Wohnung an Sinderlöse alt.  
Vente für eine Villa an der  
Reichsstraße 1. I. Oktober  
zu verleben. Off. u. C. D. 255  
Exp. d. Bl. ar. Klöster i. S.

### Jg. Barbiergehilfe

sof. gef. Germaestr. 12. Utelein.

### Schlosser

für Geländerbau, Gas- u.  
Telegraphen-Anlagen,  
nur selbstständige Arbeiter  
sucht

### H. Koch, R. S. Postfach, Große Bräutigasse Nr. 6.

Zuverlässiges Mädchen  
von 15-16 Jahren zur Unter-  
stützung der Haushaltung per  
sogleich gesucht. Verlangte Peter-  
straße 44. I. links.

### Tüchtige Verkäuferin

der Wäsche, Feinen und  
Baumwollwaaren-Branche  
für sofort od. 1. Septbr.  
gesucht. Eine erste Kraft  
habet angenehme und  
dauernde Stellung. Off.  
unter N. P. 293 einunt  
„Invalidentant“ Dresden.

### Stellen-Gesuche. Wer

gibt in. intellig. Mann sof. Beschäftigung als Verkäufer, Dien-  
stb. gen. germaen Gehalt oder  
Rent und Logis? Off. Fr. an  
Stande, Am See 54. 3. Et.

### Kellnerinnen.

Kellnerinnen i. S. geschulten,  
Kellnerinnen-Ausbildeten,  
Kellnerinnen für hier u. ausw.  
samt Stadernann, Drebbage 2  
(Telephon 2702. Amt 1.)

### Kutscher oder Markthelfer.

Off. u. P. O. 511 Exp. d. Bl.

### Diener.

(Antritt kann nach Beleben er-  
folgen. Off. erb. unter J. 806  
an Rudolf Mosse, Köln.)

### Grenadier,

der diesen Herbst keine Dienstzeit  
bekommt, mit schöner Handschrift,  
tüchtig im Rechnen, sucht Stell-  
ung in Kontor oder Expedi-  
tion. Beste Offerten unter  
E. F. 255 erbeten an d. Fil-  
Expedition d. Bl. gr. Klosterg. 5.

### Ein Markthelfer

sucht zum 1. August oder später  
Stellung, am liebsten in Waus-  
schuam-Gesch. Off. u. O. M. 311  
„Invalidentant“ Dresden.

### Mechaniker, Kutscher,

flottes, selbstständiger Arbeiter,  
firm in allen Zweigen der Aretist-  
branche, sucht sofort Stellung.  
Offerten unter Q. E. 554  
in die Exp. d. Bl. erbeten.

### Maurerpolier

sucht Stellung. Off. u. S.  
E. 40 Postamt Bismarck.

### Herrschaftlicher Kutscher,

34 J. alt, in jeder Sache ver-  
traut, sucht bald od. 1. August  
Stellung. Beste Offerten unter  
Q. D. 557 in die Expedition  
d. Blattes erbeten.

### Cigarren- Reisender,

30 J. ev. unverb. seit 3 Jahr. f.  
erstes Haus thätig, in noch un-  
getändelter Stellung, sucht für  
per 1. Oktober d. J. zu verleb.  
Offerten unter A. 32 erbeten  
an Haasenstein & Vogler,  
A.-G., Erfurt.

### Kräftiger Mann,

Mitte d. Dreißiger, sucht dauernde  
Stellung als Markthelfer, Bote  
oder Aretist, faulionsfähig. Abt.  
unter P. M. 512 Exped. d. Bl.

### Architekt,

tücht. Kraft, sucht für i. freie  
Stunden Nebenbeschäft. i. Zeich-  
nen u. Baukunst. Off. u. O. U.  
527 in die Exp. d. Bl. erb

### Bäcker und Konditor, welcher im Kontor u. Pfeffer- schmiederei sucht Stellung als Bäckmeister, Offert. erb. unter P. D. 534 Exp. d. Bl.

### Junger Kaufmann,

gef. Mechaniker, w. bereit  
8 J. in der Aretist- u. Metall-  
waarenbranche thätig, sucht  
gestühl auf Ba.-Ref., Stellung  
als Kaufmann, Betriebsleiter  
oder Aretist, Off. u. P.  
P. 5530 Exp. d. Bl.

### Junger Mann,

absolut tüchtig, Handels- u. Aretist-  
meister, militärfrei, 2 1/2 Jahre im  
Export-Geschäft thätig gewesen,  
mit Sprachkenntnissen, vertritt in  
all Comptoirarbeit, Stenograph,  
sucht Stellung.

### Verwalter- Stelle - Gesuch.

Ein junger Landwirth, welcher  
seine jährliche Dienstzeit bei der  
Pastorie beendet, früher auf  
Hintergütigen thätig war, sucht  
per 1. od. 15. Okt. Stellung als  
Verwalter. Beste Kennn. stehen  
zur Seite. Hoff. Off. u. A. B.  
125 postl. Seltva einzuenden.

### Ein j. Mädchen

von guten Eltern, welches sich  
als Verkäuferin in einem Aret.  
Schmiedewerkstatt ausbild.  
woll, sucht baldmöglichst Stellung.  
Off. erb. an Herrn Albert  
Pansse, Möbilm., Kottbus 27. v.

### Inspektor

1. Aret. od. h. in d. mich be-  
betheilen u. d. Frau Wirtschaft-  
lerin sein kann. Wn 32 J. 17 J.  
vast u. theoz. thätig, in Neben-  
bon, bereich. Zwischen d. Lan-  
wirtschaft vertraut u. a. Zeug-  
nissen versehen. Gehalt nach  
Uebereinstimmung. Best. Offerten  
erbeten an d. Fil-  
Expedition d. Bl. gr. Klosterg. 5.

### Maschinist,

36 Jahre alt, langjähr. Monteur  
an Gas- u. Petroleum-Motoren,  
auch Erfahrung in Dampfmaschinen  
(Stat.) sowie Schiffsmasch.,  
sucht baldmöglichst Stellung als

### Maschinist od. Betriebsleiter.

Best. Offerten unter Q. C. 556  
in die Exp. d. Bl.

### Junger Materialist, 24 Jahre 3 alt, der schon 2 Jahre als Cigarren-Reisender fungirte, sucht bei einem leistungsfähigen Hause, gleichviel welcher Branche, per 1. Oktober oder Januar 1897 als perfekter

### Reisender

dauernde Kondition. Gef.  
Offerten erb. unter U. 16908  
in die Expedition dieses Blattes.

### Junger Mann,

welcher Ostern a. e. seine Lehr-  
zeit in einem Tuch-Export- und  
Kommissions-Geschäfte Leipzig  
beendet hat, sucht anderte. Stell.  
als Commis, möglichst in  
Dresden. Off. u. C. 5822 in  
die Exp. d. Bl. erbeten.

### Schmied

sucht Stellung auf Bauarbeit.  
Offerten unter O. O. 521 in  
die Exp. d. Bl.









**Chevalier.**  
Haarfilz, federleicht,  
schwarz u. reubraun,  
Mk. 1.50 bis 5.—

# Weiche Filzhüte.

Bei Bestellungen beliebe man ausser der gewünschten Form die Kopfweite anzugeben.



**Stuttgart.**  
Deutscher Haarhut,  
schwarz und farbig, Mk. 7.—



**Loschwitz.**  
Schwarz und farbig,  
Mk. 2.—



**Blasewitz.**  
Schwarz und farbig,  
mit breitem Rippsband,  
Mk. 2.—



**Rügen.**  
Wollfilz, Mk. 1.50,  
schwarz, hellmode, braun,  
grau.



**Oybin.**  
Schwarz und farbig,  
Mk. 2.— bis 2.50.



**Zittau.**  
Wollfilz, Mk. 2.—,  
schwarz und farbig.

**Geleistete Garantie:** Jeder Hut, auch der billigste, ist fehlerfrei, sogenannte zurückgesetzte Waare bleibt vom Ladenverkauf ausgeschlossen. Die in den Schaufenstern ausgestellten, mit Preisen versehenen Waaren werden auf Verlangen bereitwillig herbeigegeben und verkauft.



**Milano.**  
Italienischer Haarhut,  
federleicht,  
Qual. a b c  
Mk. 6.— 7.50 8.—



**Nelson.**  
Echt engl. Christy,  
schwarz und braun,  
Mk. 7.— 9.50 10.—



**Andassy.**  
Wiener Hut vom Holhutmacher  
Wilk. Pless,  
schw. Mk. 10.—, farb. Mk. 11.—



**Cromwell.**  
Echt engl. Victor Jay,  
schwarz und braun, Mk. 12.—



**Cöln.**  
Deutsch. Haarhut, schwarz u. farb.,  
Qual. a b c  
Mk. 6.— 6.50 7.50

**„Zum Pfau“, Robert Gaideczka, Frauenstrasse 2.**

Das Geld ist der Bestellung gleichzeitig per Postanweisung beizufügen, wo solches nicht geschehen, wird der Betrag nachgenommen. Illustrierter Katalog gratis und franco.

## Sanatorium Schloss Nieder-Lössnitz, Naturheilanstalt bei Dresden, Stat. Kötzschenbroda.

Geschichte Lage am romant. Köhlergrund. Moderne Badeeinrichtung, elektr. Beleuchtung, Anwendung aller physikal. diätetischen Heilmittel, Luft- und Sonnenbäder. Gleichmäßige Erträge bei allen Stomatitiden, Circulations-, Ernährungs- u. Verdauungsstörungen, Nervenleiden, Asthma und Nierenkrankheiten (insere Erhöhterungsmaßregeln), Frauenleiden (Zweiteilung der Massage). Probest frei durch die Direktion. **Dir. Dr. med. G. Beyer** (früher Assist. Arzt des Gen. Dr. Lehmann). **Dr. Dr. Beyer** ist auch freier Nachmittags von 3 Uhr ab in Dresden, Nächstbühne 1.

# Knorr's Hafermehl



beste und billigste

**Kinder-Nahrung**  
nur  
in ¼ oder ½ Kilo  
Original Packets  
überall zu haben

**Einzig richtiger Zusatz zur Kuhmilch**

## G. E. Höfgen

### Kinderwagen-Fabrik,

Königsbrückerstrasse 56,  
Zwingerstrasse 8.

Bernsdorferstr. 622 und Nr. 315.  
**Grosse Auswahl in:**

- Kindertwagen . . . . . von 12—120 Mk.
- Kinder-Fahrstühlen . . . . . 9—45
- Kraufentwagen . . . . . 36—150
- Kinder-Bettstellen . . . . . 12—60
- Wuppenwagen . . . . . 3—20
- Kindertstühlen . . . . . 10—20

Extra-Anfertigung nach Angabe.  
**Reparaturen schnell u. billig.**  
Cataloge mit Abbildungen gratis.

### Aachener Badofen

D. R.-P. Ueber 20,000 Stück in Betrieb, mit neuen Verbesserungen.

**In 5 Minuten ein warmes Bad!**

Wie heute erreicht in Schnelligkeit der Heizung und Wasserverbrauch.

**Origin. Houben's Gashelzöfen.**

Provette gratis und franco.

**J. G. Houben Sohn Carl,**  
Aachen.

Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

### 1896er Neue Salzheringe 1896er

verleihe ich das Beste, ca. 10 Pfd. schwer, zu 3 Mark franco Postnachnahme in ganz vorzüglicher Qualität, ca. 40 Stück Inhalt.

**E. Bronen,** Fischhandl., Cöln a. Rh., gegründet 1878.

### Rheinwein,

rot und weiß, eigene Kellerung, naturrein, empfiehlt **Jean Reig,** Döbber am Rhein.

## Gute billige gebrachte Pianinos

mit schönem Ton, Metallplatte, von **Wiele** für 400 Mk., von **Wielich** für 365 Mk., ein kleines für 250 Mk., sowie **prachtvolle neue Pianinos und Flügel**

in schwarz, Aufbaumatt und blank, in billigen Preisen, empfiehlt

**H. Wolfram,**  
Victoriahaus,  
Ecke der Seestraße.  
**Rheumatismus**  
und  
**Asthma.**

Seit 20 Jahren litt ich an dieser Krankheit, so daß ich oft nachsah, daß das Welt nicht verlassen konnte. Ich bin jetzt von diesem Leibel befreit und lende meinen leidenden Mitmenschen auf Besuchen gern an, umst u. postfrei Besuche über meine Heilung. **Königsbrückerstr. 56, Ernst Hess.**

## Blumen- u. Blättereien

in laubreicher Ausführung zu maß Preisen liefert die Werkstatt von

**Joh. Jacobi,**  
Schnitz, Promenade 373.  
Gelegentlich geliebt.



## Fabrik-Schornsteine

aus radialen Formsteinen mit Materiallieferung und dauernder Garantie. Ausführung von Reparaturen jeder Art im Betrieb. Ueber 1000 anspruchsvolle Bauten in allen europäischen Staaten, Nord- u. Südamerika, Asien.



## Deere Weinfässer

von 10—600 Liter und 6) Start Wein-Orboste zu verkaufen Oberseeergasse 8. **Böttchermester Rämble.**

## Hartgypsdiele

ohne Rohreinlage  
zur sofortigen Herstellung von  
**Scheidewänden**  
in Wohnräumen, Zofen etc. vorz. in Zofenbauten,  
nagelbar, schnell trocken,  
empfehlen bei billigen Preisen  
**Löschcke & Opelt,**  
I. Dresdner Gypsplattenfabrik, Blaiswitzstr. 26.  
Telephon 1073

## P. u. J. Neumann.

Wasserdichte Feinplanen.  
  
Dresden - A. Kl. Plauenschesstr. 37.

## Radfahrer!

Keine Maschine ist vollkommen ohne  
**Cyclometer „Climax“.**

Derzeit zeigt an, ohne das besondere Aufrechnen oder Notizen notwendig, die Wegelänge jeder einzelnen Fahrt; auf seiner Rückseite selbstthätig die Gesamtleistung bis 10,000 Kilometer fortlaufend.

Preis Mark 7.50.  
Bestellungen sind zu richten an:  
**Georg Däweritz, Dresden-N., Königsbrückerstr. 56,**  
Generalvertreter für das Königreich Sachsen.

## Holz-Versteigerung.

**Kreuzener Meier. — Galt Hof „zum Auer“.**  
Donnerstag den 23. Juli 1896 Vormitt. 10 Uhr.  
50 Stk. Stämme von 10—20 cm Mittell.,  
16 eich. und 2 weisb. Klöber von 12—20 cm Oberst.,  
6 eich. Stangenklöber von 9—11 cm Oberst., 3—5 m Länge,  
233 Stk. Deckbänke von 8—13 cm Unterst.,  
170 Stk. und 75 Stk. Reishägen von 3—7 cm Unterst.,  
Aufbereitet im Einzelnen der Abt. 9, 31, 31, 52 und 58.  
25 Stk. buch., 45 Stk. buch. und 19 Stk. Stk. Stk.,  
29 Stk. eich., 5 Stk. buch., 25 Stk. buch. und 317 Stk. Stk. und nicht. Stk.

138 Stk. Stk. Stk.,  
80 Stk. Stk. Stk. I. Stk. u. 1 Stk. Stk. III. Stk.  
Freitag den 21. Juli 1896 Vormitt. 10 Uhr.  
11,5 Stk. buch., 11,5 Stk. buch., 1,5 Stk. Stk. und 133 Stk. Stk. Stk.  
11 Stk. eich., 13 Stk. Stk. u. 1019 Stk. Stk. u. Stk. Stk. Stk.  
Aufbereitet im Einzelnen der Abt. 5, 8—12, 16, 27, 31—35, 39, 41, 45, 47, 48, 52, 55 und 58.

Königl. Forstrevierverwaltung **Kreyern** und Königl. Forstrevieramt **Moritzburg**, den 7. Juli 1896.  
**Schmidt. Mittelbach.**

## Richard Lehmann,

Fabrik für Centralheizungs- u. Lüftungs-Anlagen.  
**Dresden-A.,**  
Zwickauerstrasse 43, Fernsprecher Amt I. 1385.  
empfehlen sich zur Ausführung von  
**Centralheizungen**  
aller Systeme  
für Wohnhäuser, Privathäuser, Kirchen, Schulen, Fabriken, Säle, öffentliche Gebäude etc.  
Ausführung unter Garantie und mit den neuesten Vervollkommnungen.

**Plättet mit**  
**Glühstoff** der Deutschen Glühstoff-Gesellschaft Dresden!

Für die jetzt beginnende Reisezeit empfiehlt sich zur Uebernahme von Versicherungen gegen  
**Einbruchs-Diebstahls-Schäden**  
zu billigen und besten Bedingungen  
Garantiemittel **Transatlantische** 20. 15,000,000.  
**Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft in Hamburg.**  
Ankunft erhalten u. Anträge nehmen entgegen die **Inspektion u. General-Agentur I. Franke in Dresden,**  
Grünerstrasse 12, 2. General-Agenturen: **O. Metzner in Dresden, Struvsstr. 36, dt. Wilm. Siefert in Dresden, Brauerstr. 36, L. Theod. Timaeus in Dresden, Wildstrückerstrasse 4, 1.**

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 197.  
Seite 17.  
Sonntags, 18. Juli 1896

# Molkerei Rodenkirchen

E. G.,  
Butjadingen in Oldenburg.

erste und renommirteste Molkerei Deutschlands. Tägliche  
Butter-Produktion 17 1/2 Centner. Schickt aus der Tormündel  
Amerikans die **goldene Medaille** empfangt feinste, täglich frische  
**Butjadinger Süßrahm-Butter**  
in Packungen, Hochwaren und stabile in billigen Tagespreisen.  
Garantie: Zurücknahme.



## BRENNABOR-RÄDER

Gebr. Reichstein • Brandenburg a. d. H.  
Aelteste und größte Fahrradfabrik des Continents  
1890 Arbeiter, 1891 die Produktion 18900 Räder  
Begründet 1871.  
Altenhof bei Dresden  
H. Paul Selbst, Präsident, Altenhofstr. 3.

## Centralheizungen jeder Art,

Niederdruckdampf, Warmwasser, Heißwasser,  
mit den neuesten Apparaten ausgestattet,  
Deutsches Reichpatent Nr. 11227  
Waldenpark No. 1029, Waldenpark No. 1019.

## Robert Kätzschmann,

Fabrik für Centralheizungen,  
Wintergärten und Gewächshäuser.

## Ostseebad Lauterbach, Rügen. Victoria-Hotel.

Seebad, 2000 m. vom Meer, mit 1000 m. Waldenpark  
und 1000 m. Strand, 25 m. an. Bäder  
Touristen-Anstalt.  
Betreiber: H. Bloche.

## Kurort Augustusbad

bei Dresden.  
Bäder, 1000 m. vom Meer, mit 1000 m. Waldenpark  
und 1000 m. Strand, 25 m. an. Bäder  
Touristen-Anstalt.  
Betreiber: H. Bloche.

## Stahl- u. Moorbad, Wasser-Seilanstalt.

Stahl- u. Moorbad, Wasser-Seilanstalt.  
Betreiber: H. Bloche.

## Tutzling am Starberger See. Hotel und Pension Seehof.

Unmittelbar am See gelegen, mit bester Aussicht a. d. Seeberge,  
zu allen Geschäften, Bädern, etc. etc. **Club-Preise.**  
Pension nach Vereinbarung. **Quintetten** etc.  
Bäder, etc. etc. **Adolf Goerger.**

## Sool-, Moor- und Seebad „Berg-Bievenow.“

Hotel u. Restaurant  
**Roehlitzer Berg**

## Einfache Dresch - Lokomobilen, 1-, 6- u. Spferdig, zu herabgesetzten Preisen. Garrett Smith & Co.

Garrett Smith & Co.

## Zur Pflege der Haut.

Alle Krankheiten der Haut, wie Blüthen, Pickeln,  
Milien, gelben Teint, rothe Nasen, Vederflecken,  
Warzen, Sommerdrosseln, sowie trockene und nässende  
Hauten, Ekzem beiläufig sicher und schnell durch seine  
25 Jahre bewährte Behandlungsmethode.  
**Julius Scheinich, Dresden-V., Tiedstraße 1, bart.**  
Sprechst. Früh 8-9, Nachm. 2-6, Sonntags 11-1 Uhr.

## Vogel- u. Vogelfutterhandlung

Georg Brühl, Dresden, Strahlenstr. 23.  
Chineserinken, Tigerinken, etc. Säger, à Paar  
10 Mk. 2-5 Paar 10 Mk. 8-10, in brechen anfangende **Papagelen**  
von 20 Mk. an. **In. Vogelkäfige** von 50 Pf. an. **Gold-  
fische**, prima hochrot, 2 St. 15 Pf. Größte Auswahl, billige  
Beute, streng reelle Bedienung.

# Otto Steinemann, Dresden,

Wilsdrufferstrasse 10.

## Spezial-Abtheilung: Hand- und Reisetaschen.



**Handtasche**, große, schöne Ballon-  
form, feil, prima matt  
Vedertuch, schwarz Stofffutter, schwarz  
lackierter Bügel mit gutem Nidel-  
schloß, doppelten Seitenperren,  
Eisen und Schild, 26 cm lang, 28 cm hoch,  
à Stück 3 Mark.



**Handtasche**, Kofferform, feil, in  
innen Treilfutter, prima matt Vedertuch,  
innen Treilfutter, schwarz lackierter  
Bügel, mit gutem Nidel-schloß,  
doppelten Seitenperren, Eisen und  
Schild, 20 cm lang, 20 cm hoch,  
à Stück 3 Mark.



**Handtasche**, Kofferform, mit flacher  
Vordach in schwarz Chagrin-  
leder, schwarz Stofffutter, schwarz  
lackierter Bügel mit gutem Nidel-  
schloß, Nidel-Gabelschloß u. Schild,  
21 1/2 cm lang u. 17 cm hoch,  
à Stück 3 Mark.

**Dieselbe** in schwarzem Chagrin-Leder,  
20 cm lang, 23 cm hoch,  
à Stück 3 Mark.

**Dieselbe** in Größe 20 cm lang, 21 cm  
hoch, à Stück 2 Mark.

**Dieselbe** in Rindled-Leder-  
imitation ohne Vordach, mit  
grauem Stofffutter, schwarz lackier-  
tem Bügel mit gutem Nidel-schloß,  
doppelten Seiten-Perren und  
Nidel-schloß, 21 cm lang und  
19 cm hoch, à Stück 2 Mark.

**Handtasche**, Ballonform, in Rindled-Leder-imitation, hohe  
Vordach mit Patentverschluß, mit grauem Stofffutter,  
schwarz lackierter Bügel mit gutem Nidel-schloß,  
mit Nidel-Gabelschloß u. Schild, 21 cm lang u. 19 cm hoch  
à Stück 2 Mark 25 Pf.

**Dieselbe** in schwarzem Chagrin-Leder, schwarzem Stofffutter,  
Vordach mit Nidel-Drehverschluß,  
à Stück 3 Mark.



## Hochelegante Hand- und Reisetasche

aus schwarzem Ronton-Prima-Kunstleder, innen rothes Vedertuch mit Seitentasche, schwarz  
lackierter Bügel mit hohem Verschluß, doppeltes Schloß und zwei Nidel-schloß,  
Schloß und Schild in Nidel, beste und feinste Qualität, in Größe:  
15 cm lg., 30 cm hoch, 30 cm lg., 26 cm hoch, 32 cm lg., 23 cm hoch,  
à Stück 15 Mark, 12 Mark 50 Pf., 10 Mark.

## Patent-Koffertasche

aus bestem braunem Rindleder, starker, brauner Bügel mit hohem Verschluß (mit  
flachem Schloß und doppelten Nidel-schloß-Seitenperren), innen  
Schwartzlack u. angedrehter Leder-Tascheninnere, außen mit doppeltem Nieren um die ganze  
Tasche, Schloß, Schild,  
à Stück 21 Mark.

## Elegante Handtasche,

moderne lange Form, in prima braunem oder schwarzem Rindleder, schwarz lackierter Bügel, mit  
hohem Verschluß, schwarzem Vedertuch mit Seitentasche, Schloß und Sperre  
1ste Qualität:  
30 cm lang, 18 cm hoch 36 cm lang 9 Mark  
10 Mark 50 Pf. 9 Mark  
**Dieselbe** in prima Kongru-Leder, innen mit extra hartem, braunem Treilfutter u. Seitentasche:  
33 cm lang, 19 cm hoch 12 cm lang, 23 cm hoch  
5 Mark 25 Pf. 6 Mark 50 Pf.

## Quetschalten-Hand-Reisetasche,

weiche Seitenteile, hoch zusammenlegbar, blau Engel-tuch, helles  
Stofffutter, mit doppeltem, um die ganze Tasche herum laufenden  
Nieren, Bügel schwarz lackiert, mit gutem Schloßschloß mit doppelten  
Seitenperren, Schloß, Schild und Schild in  
à Stück 3 Mark,  
à Stück 3 Mark.

## Handtaschen,

große Kofferform, in schwarzem Chagrinsleder, Seitenteile weich in Kunstleder, mit braunem Treilfutter,  
Bügel schwarz lackiert, mit gutem Schloßschloß und doppelten Seitenperren, Schloß und Schild in  
à Stück 3 Mark.



## Handtaschen,

Ballonform, in schwarzem Vedertuch, mit schwarzem Stofffutter, schwarz lackierter Metallbügel mit  
Nidel-schloß, Verschloß, Schild und Eisen, 24 cm lang, 18 cm hoch  
à Stück 1 Mark.  
**Dieselbe** in Kofferform, in gleicher Ausführung und Größe  
à Stück 1 Mark.



## Handtaschen,

Ballonform, in schwarzem Vedertuch, schwarz lackierter Metallbügel mit praktischem Nidel-Dreh-  
schloß, mit Nidel-schloß und Schild, 18 cm lang, 15 cm hoch  
à Stück 50 Pf.  
**Dieselbe** mit Nidel-Knopfschloß, in Größe 15 1/2 cm lang und 15 cm hoch  
à Stück 45 Pf.



## Markttaschen

aus doppeltem Vedertuch, außen schwarz, mit Rindleder-Senkeln, steifer Boden mit 4 Nidelknöpfen,  
Ranten mit Vordachöffnung, 33 cm breit und 23 cm hoch  
à Stück 50 Pf.  
**Dieselbe** aus bestem doppeltem Vedertuch, mit Rindleder-Nieren um die ganze Tasche, Seiten-  
falten mit Gummizug und Knöpfen  
à Stück 1 Mark.

# Otto Steinemann, Dresden, Wilsdrufferstrasse 10.

Permanente Ausstellung von Reise-, Hochzeits-, Fest- und Gelegenheits-Geschenken.

**Künstl. Zähne von 2 Mark an.**  
Prima Material. - Feinste Ausführung.  
**F. Gröger, Zahnkünstler, Johannesstr. 11, 2.**

**Pneumatische-Reparatur!**  
Pneumatic wird billig und  
sauber rev., es bedarf nicht immer  
eines neuen Mantels u. Luftschl.  
Pneumatiker, 46, 3. Thierg.

**Kaufe alte Sophas**  
zum höchsten Preis,  
Zahngasse 14, 1.  
Glen. Kinderwagen u. Koffer  
bill. zu verk. N. Brüderg. 15, 1

Dresdner Nachrichten, 18. Juli 1916

# Kameelhaar-Decken.

**Vielfach mit höchsten Preisen prämiertes Fabrikat, unerreicht in Güte u. Feinheit der Wolle.**  
Bei Entnahme von 4 Stück 5 Proz. Rabatt.  
**Siegfried Schlesinger,**  
Hoflieferant,  
6 König-Johannstraße 6.

## Cigarren,

- 20 Wille Ia. 8-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Java-Umbblatt, Savanna-Einlage.
- 10 Wille Ia. 7-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Java-Umbblatt, Savanna-Einlage.
- 40 Wille Ia. 6-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Java-Umbblatt, Kelti-Einlage.
- 30 Wille Ia. 6-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Java-Umbblatt, gemahlte Einlage.
- 50 Wille Ia. 5-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Garmen-Umbblatt, Kelti-Einlage.
- 30 Wille Ia. 5-Pia.-Cigarren zu 200 p. Wille (bisher 200) Sumatra-Decke, Java-Umbblatt, Garmen- u. Kelti-Einlage.

**Sämmtlich nur erste Qualitäten**  
in gefälligen Packungen u. Packens sind veränderungslos **fest gegen Casse**  
abgegeben. — Probebeutel unter Nachnahme gegen zu Diensten.  
Helferanten wollen sich mit mir unter G. P. 36 an die Exp. d. Bl. gef. in Verbindung setzen.

**Imprägnirte**  
**Staub-Mäntel**  
von 10.50 Mk. an,  
**Loden-Mäntel**  
für die Reise.  
**Adolph Renner**  
12 Altmarkt 12.

Zu reducirten Preisen empfehle ich  
**Tapeten,**  
große Auswahl, reichhaltige Muster für gewöhnliche Mietwohnungen; feinste Ausführungen für die höchsten Ansprüche.  
**Coopenicker Linoleum.**  
Extra-Rabatte bei größerem Bedarf.  
**E. Krumbholz,**  
Wallenhandstraße 31, nächst Georavian.

**Neuheiten**  
in  
**Damen-Gürteln**  
empfehle  
**J. Olivier, Kgl. Hoflieferant.**

**Alle soliden Herren-**  
Cheviots, Kammgarn etc. von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten **solid u. preiswerth**  
Anchener  
**Wilkes & Cie., Tuch-Industrie, Raden 237.**  
Bitte genau zu adressiren. Muster franco.  
Direkter Bezug von Anchen, berühmt durch seine guten Tuchwaren. **Unvergleichliche Spezialität: Monopol-Cheviot,** schwarz, blau oder braun, 3/4 Meter zu einem adäquaten Anzuge für 10 Mark! Zahlreiche Empfehlungen aus allen Kreisen.

## In allen Buchhandlungen vorrätzig: Meinhold's Reiseführer.

Meinhold's Führer durch Dresden und die Sachs. Schweiz	M. 2.-
„ Wegweiser durch Dresden und Umgebung	1.-
Neues Wanderbuch durch Sachsen, bearbeitet von Th. Schäfer:	
I. Sächsischer Schweiz — 1896 neu	1.00
II. Dresdens Umgebung: A. Ost der Elbe B. West der Elbe	1.20
III. Sächs. Oberlausitz, einzeln, Ost u. West	0.50
IV. Kleiner Führer durch Dresdens Umgebung und Sachs. Schweiz	1.-
V. Führer zu Wanderungen i. Erzgebirge	1.-
Schäfer, Führer durch Nordböhmen, in Baderband	0.50
Scheidau, Illustriert	0.50
Plan von Dresden mit den Vororten Strichen und Striesen (1:12,500)	0.50
Plan der Lössnitz mit den Umgebungen (1:12,500)	0.50
Karte der Umgebung von Dresden (1:60,000)	1.-
„ Dresden u. Heide (1:18,000)	1.-
„ Sächs. Schweiz (1:75,000)	1.-
„ Oberlausitz (1:75,000)	1.-
„ v. Nordböhmen, mit Leber-Eibel (1:150,000)	1.50
Spezialkarte Kipsdorf-Attenberg-Lauenstein (1:25,000)	1.50

Verlag von **G. C. Meinhold & Söhne,**  
Kgl. Hofbuchdruckerei.

Ueberraschend & leicht  
Erfolgreich & wohlschmeckend  
Vorbereitung so leicht & gesund: Halbbart  
Johann, Kautschuk u. Familie.  
**Bräuselimonade-Kästchen.**  
Jahrl. 10.50 100 Bräuselimonaden  
10 Bräuselimonaden 60 Pf.  
50 Brause-Limonaden M. 2.50.  
100 do. do. „ 4.-

**Wittekind**  
Dirig. Arzt, Dr. Langs.  
Vorkurs: **Anhalt. Bauschule Zerbst.** Wintersem. 4. Nov. bis 1. Okt.  
Pachschule für Eisenbahn-, Strassen- u. Wasserbau-Techniker.  
Selbstmänn's Cacao, Fabrik Grenadierstrasse.  
Transmissionen, fertigt und hält Lager.  
**T. Georg Weber, Dresden 5.**  
Reinprecher 357, Bahnhofs-Straßenbahn-Station.

**Oscar Witte i. F. A. Riedel,**  
Kohlenbahnhof.  
**Ossegger Kohlen.**  
**Aufrichtig!**  
Junger, fachkund. Käufer und Verkäufer, in gutem Gesch. 27 J. alt, hiesige ansprechende Erfahrung, nicht, da er jetzt so sehr in seinem Geschäft in Anspruch genommen wird, auf diesem Wege ein hiesiges, wirtschaftl. Mädchen von 20-25 J. u. w. mit u. Liebe zu diesem Berufe hat, mit 5-6000 M. Verm., als **Lebensgefährtin.** Hauptbedingung: hiesige ansprechende Person u. sich tüchtig zum Geschäft eignend. Offerten bitte vertrauensw. unter **N. 5694** in die Exped. d. Bl. niederzuliegen.  
**Pa. neue Zeitmerker Karzoffeln** offerirt billigt zu Tagespreisen **Jos. Pechar,** Grundbesitzer, **D. Wiltsch** d. Zeitmerker.

**Die Molkerei Mentlich-Zettinaug (Witzg.),** Inhaber **Fra. Jos. Schupp,** hat nach größtem Kosten garantiert beste, naturreine **Tafelbutter**  
in beliebigen Quantitäten im Mitten, Bübeln od. Postkoffel zu billigsten Tagespreisen abgegeben. Jahresabschluss nach Heberer'scher Methode. Lieferung v. 9 Wd. an.  
**Fahrstuhl!**  
Ein feibarer Fahrstuhl, fast neu, ist umstände halber preiswerth zu verkaufen in Langenbühl, Albrechtstraße, Villa Erholung, bei **H. Weber.**

## Victoria-Triumphstuhl



Verstellbar durch das eigene Körpergewicht, bietet durch seine einfache Konstruktion die größte Bequemlichkeit und Sicherheit, da ein Umklappen des Stuhles nach hinten unmöglich ist.  
In guter, solider Ausführung, Stück 5 M. 50 Pf., dieselben mit Fußverlängerung Stück 6 M. 50 Pf., dieselben in feinsten Ausführung Stück 12 M.

**Triumph-Stühle,**  
in guter Ausführung mit guten Kufenstoffbezügen, verstellbar wie Abbildung.  
ohne Armlehne Stück 2 M. 25 Pf., dieselben mit Armlehne 2 M. 50 Pf., dieselben in größter Ausführung St. 3 M. 75 Pf.

**Gartenstühle,**  
ähnlich wie Abbildung, kleine Form, Stück 80 u. 90 Pf., größere 2 M. 25 Pf.  
**Gartenstühle**  
ganz a. Holz, sauber lackirt, zusammenlegbar und extra leicht, Stück 3 M. 50 Pf.

**Feld- und Reise-Stühle**  
zum Zusammenlegen Stück 35 Pf., 45 Pf., 50 Pf., 80 Pf., 90 Pf., 1 M. 10 Pf., 1 M. 25 Pf. und 1 M. 50 Pf.  
**Malerstühle,** dreibeinig, zum Zusammenlegen, wie Abbildung, Stück 75 Pf.

**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstrasse 54,  
am Postplatz.

**N. Süßrahm-Tafelbutter,**  
Präparat: Naturweiden, 2 Liter pro 2 Tassen u. Melken, verbindet als „Spezialität“ in Botschaften von 9 Wd. loco zu 10 Pf.  
Wart **Molkerei-Genossenschaft Zudersburg (Bahnhof)** bei Nellen.  
**Blumenkübel,** Eisenkästen, in Auswahl Kaiserstrasse 18.  
**Tuch-Ausverkauf**  
**König-Johannstr.,**  
Eckhaus Schlossgasse.  
Stoff zu Anzügen schon von 9 Wd. an. In der Anzeige sind Anzüge etc. immer für erwachsene Personen gerechnet.

Dresdner Nachrichten.  
Nr. 197  
Seite 19, Sonnabend, 18. Juli 1896

**Sommerhemden,** farbig gefärbt oder rein farbig für Männer und Frauen, 1,80, 1,50, 1,75, 1,90 u.

**Weisse Hemden,** 1,25, 1,45, 1,60, 1,80, 2,10 u.

**Kinderhemden** weis oder bunt, Stück von 15 Pf. an.

**Touristen- oder Sportheimden,** mit farbigen Emblemen versehen, in Männer- und Frauenformen. Beste Qualitäten! Stück von 15 Pf. an.

**Kinderhöschen** Stück von 15 Pf. an.

**Frauenbekleider** von Wollstoff 1,10 u.

**Sommerunterröcke,** grau leinwand, weisse gestricke, Albacca, Napostoff u. Zeide, 1,80, 2,10, 2,40 u.

**Ausgewählte Negligé-Röcke** in bunt oder weiss, 2 u. 2 1/2 Mark.

**Kinderröckchen** mit oder ohne Verbleim, ausgek. Stück von 15 Pf. an.

**Kleider-Röcke** in Luster, Kattun und Blaudruck, Stück von 1,75 u.

**Damen-Blousen** von echten Waschstoffen in Ripstift, Satin, Kattun, Mousseline u. in zahlreichen Formen.

**Kinder-Blousen** für jedes Alter.

**Schöne Frauenjassen** für den praktischen Gebrauch, in Kattun und Blaudruck, Ausbestickung u. fädelig, 1,20, 1,40 u.

**Kinder-Jacken** in allen Größen.

**Kinder-Schürzen,** nur nachbare Stoffe, in bunt oder weiss.

**Frauenstrümpfe, Männerjoden** von 15 Pf. an.

**Echt diamantstichwaze Kinder-Strümpfe** in allen Größen und vorzüglichen Qualitäten.

**Fertige Bettbezüge** verhältn. farbige, Stück von 1,75, 1,90, 2,10, 2,30, 2,50, 2,70 u.

**Kopfkissen-Bezüge,** Stück von 1,75, 1,90, 2,10, 2,30 u.

**Fertige Anlets,** fertige von 1,75, 2,10 u. nachm. von 2,45 u.

**Fertige weisse Bettbezüge** in Samat, Stangenteilen, 1,75 u.

**Weisse Bett-Tücher** aus Nepal, Halbleinen, Netzeilen, Stück von 1,75, 1,90, 2,10, 2,30, 2,50, 2,70 u.

**Grosse Wattdecken,** einfarbig oder gemischt, Stück von 1,75 u.

**Schlafdecken** in Wolle und Kalmd, große Musteranzahl.

**Zämtliche Artikel in Erstlings-Wäsche!**

**Friedr. Paul Bernhardt** in Dresden, 3 Schreiberstraße

**1 ff. Pianino,** in echt Buchbaum, f. 350 Mf., Harmonium 85, 110, 200 Mf., 1 u. Drehplattens, Grab f. 8 Kinder, 80 Mf. Preiswe. 4, 3.

**Familienwaagen, Tischwaagen, Wringmaschinen, Reibmaschinen, Schälmaschinen, Fleischhack- Masch.**

**C. F. A. Richter & Sohn** Dresden, Wallstr. 7, u. d. Post.

**1898er Cg., Reims.** Doyen & Champaigner.

General-Vertreter: **W. H. Fehling, Hamburg**

**Wo kauft man Türen und Fenster,** abrauchte, am billigsten? Rosenstrasse 13, bei B. Müller, im Hofe.

**Postkarten,** himmlisch, schön und verschieden, viel Ausgaben preisw. samst. u. Ausstellungen etc. Stück von 1 Mf. an.

**Einlege-Gurken** wieder frisch eingetroffen, Stück 1,70 bis 2 Mark, neue saure Gurken Stück 2 u. 3 Mf. Neue Gewürz-Gurken Spezialität empfiehlt Richard Schädlch, Salmgasse 8, Neumarktstraße.

**Pianino** brachvolles französisches berühmter Fabrik, vorzüglicher, acoustischer Tonstärke, schöne Ausstattung, von ausgezeichnete Güte u. Dauerhaftigkeit, ist sofort anverkauft billig u. sehr preiswert in Berlin, Pillnitzerstraße 66, Gartenhaus bet.

**Schirme** werden bei uns in 2-3 Stunden mit den bei vielen Jahren bewährten Stoffen in 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50 Pf. an neu bezogen.

**H. Kumpert,** Wallstrasse 15 (Café König).

**Rich. Maune,** Fabrik Löbtau, Filiale Maximilianstr. 32, empfiehlt **Kinderbetten** in verschiedenen Ausführungen, **Kinderstühle**

**Kinderstühle, Kinderbetten** zu billigsten Preisen. Fernsprecher Amt I. 1481.

**Gegen Mückenstiche** Zalmiacid-Büchlein von Hartmann mit Schwamm (ausgezeichnet gekämpft) empfiehlt **Otto Barthel,** Kreuzstr. 17.

**Sehr gute Winter-Pantoffeln** das Paar nur **50 Pfennige.** J. Behrendt, Dolbeinstrasse, Ecke Reichthierstr., Wiederverkauften Rabatt. Pneum. über N. 108. 3. Rover, vt. aa. Maximilianstr. 6, p.

**Hoyer** die feinsten und besten, daher auch billigen sind, mag jeder Käufer betonen. - Fabrik-Niederlage bei G. Paul Zelt, Gladb. 2, Ecke Dürenstr. 121b und Blasenwippenstr. 50. Preislisten gratis und franco.

**Gummi-Artikel** aller Art empfiehlt **A. H. Theising jr.** Inh. Ec. Saba, Dresden, Maximilianstr. 15 - 15 Antonapf.

**Zauber-Spiegel.** Epicalen, Epicalen in der Hand. Was ist das Schönste im ganzen Land? Nicht Du mich an, ich jeh' es Dir. Es macht Di Freud' und viel Klug'. Jedem als hochbeg. Taschen-Spiegel zu begehrt. Gez. Gint. von H. 012 in Reichenbach verlat. Anstalt Leipzig.

**O. G. Schneider, Berlin W.** Aobertstr. 25.

**Gummi-Artikel** aller Art versendet **Rieb. Freileben.** Gummivvar. Verlanft. Hans. Dresden, Postplatz Promenade.

**Zuggerätmetalle** in allen Größen, in Gärtnereistangen, Gärtnereisstangen, Gärtnereisstangen, Rollstangen etc.

**C. F. A. Richter & Sohn** Dresden, Wallstr. 7, u. d. Post.

**Patente** seit 1877 **Otto Wolff, Bismarkstr. 11** Dresden, Preussenstr. 11. (Markn. & Markenbesitzer)

**Pökel-Zungen,** frisch eingetroffen **Otto Neumann,** Schreibergasse 10, Telefon 71.

**Eine ostpreussische Rappstute,** 17 1/2 Ctr. 10 Pf. vom getrockn. füllbar, verlässliche Gänge, in der Welt bestritten, in in der Provinz. In erfahren unter Gültigkeit G. 5750 durch die Gegend, b. 24.

**Aus Privatband** ist sofort eine französische, tolle, tolle getrockn. hellbraune, neuanständige, englische

**Vollblut-Stute** für 1100 Mark zu verkaufen. Höhe 160 Ctr. Zwei tolle Gewichte, hat keine Krankheit geworden. Abzugeben mit O. 5708 Exp. b. H. erleben

**Papierfabriken, Feuerwerks-Fabrik**

**Echt chinesische Lampronessa-Ganz-Daunen** garantiert neu und besten, entspricht das Preis Mark 2,80 unbetreffend zu Haltbarkeit und grossartiger Füllkraft. Verpackung gratis. Versand geg. Nachnahme. Auf Wunsch Katalog umgehend franco. **Otto Schmidt & Co.,** Köln a. Rhein.

**Fahrräder.** Ein Vollen gebraucher Hoyer ist sofort unserem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Richard Helert, Weissenhofstr. 28.

**Feinste Tafelbutter,** nach dänischem Muster hergestellt, 5 Kilo Bolkwei, nach all. Orten Deutschlands Mf. 10,50 netto. geg. Nachn. **Carl Veterian,** Butter-Export, Rosenstr. 17 (Schleier-Spottlein).

**Gegen Zahnweh** hilft, wenn kein Mittel gewirkt. „Dentilla“ - Schmerzmittel. Per Alacon 4 50 Pf. mit ausführlicher Gebrauchsanweisung in der **Mahren- u. Marien-Apotheke.** Versandfertig: 4 mg, myrrh., sand., mast., äther., Oel.

**Pianosorte** **L. Herrmann & Co.,** Berlin, Neue Bismarckstr. 5, empfiehlt ihre Pianinos in neuem Bau. Feinmechanik u. höchster Tonstärke u. seltener Stimmung zu sehr niedrigen Preisen. Versandt nach mehrtägiger Güte. Gegen Post oder Kisten von 15 Mark monatlich an. Preisvergleichung franco.

**Ein wahrer Schatz** für alle durch irgendwelche Krankheiten Erkrankte ist das berühmte Werk **Dr. Retau's Selbstbewahrung** 25. Aufl., 32. Aufl., 33. Aufl., 34. Aufl., 35. Aufl., 36. Aufl., 37. Aufl., 38. Aufl., 39. Aufl., 40. Aufl., 41. Aufl., 42. Aufl., 43. Aufl., 44. Aufl., 45. Aufl., 46. Aufl., 47. Aufl., 48. Aufl., 49. Aufl., 50. Aufl. Preis 1 Mark. In Dresden vertrieben in der Buchhandlung von **C. E. Dietze,** Wilsdrufferstr. 18.

**Grosse Betten!** für nur 12 Mark. Ein großes höchstwertiges Überbett nebst 2 guten Kissen von bestem Bettwolle. Überbett 180 Ctr. lang, 110 Ctr. breit mit acht Fundamenten, neu, doppelt gereinigtes Bettwolle u. jedes Kissen mit zwei Fundamenten gefüllt.

**Dasselbe Bett mit Satin-Verdrert** für nur 15 Mark.

**Dasselbe Bett von Prima Atlas-Verdrert** für nur 18 Mark.

**Dasselbe Bett von Prima Atlas-Verdrert mit Gold-Damen gefüllt** für nur 22 Mark.

**Carl Hoffmann,** Herborn.

**Stühle** jeder Art und Form zu Fabrikpreisen. **Paul Koppel,** 39 Pirnaische Strasse 39. Spezialität: „Kautexer“.

**Bauwinden** (auch Balkenwinden gen.) Die unentbehrliche Anfertigungsmaschine für jeden Baumeister fertigt als Spezialität und hält auf Lager **Karl Schmidt,** Schleier- und Maschinenbau, Hagen Dresden, NB. Reparaturen von Baufräsen und Winden solider Ausführung bei bill. Preisberechnung.

**Gläffler Leder-Hosen, auch jede Art Arbeits-Hosen,** Westen und Jackets, beste Qualität und sehr gut gearbeitet, für Männer, Jungen und Knaben in allen Größen, **Knäuel-Hosen und Jackets, Fleisch- und Haus-Jacken, Arbeitshemden, Blousen u. Mützen,** großes Lager von **Frauentiefelfleuten,** auch Schuhe für Frauen und Mädchen, **Spezialität: Handgenagelte Leder- und Stoffschuhe, Herrenstiefelfleuten, Herrenschuhe mit Gummi-Sohlen, Arbeitsschuhe von Nindleder, Schaffstiefeln** wie bekannt Alles nur in guter Ware, besgl. Knabenstiefele u. **Schaffstiefel** empfiehlt Alles in großer Auswahl bei soliden Preisen das **Arbeitskleider- und Stiefel-Lager**

**H. A. Herrmann** 6 Ziegelstr. 6 „Zum billigen Laden“ Bitte auf Nr. 6 zu achten.

**Für die Reise!**

**Gebrüder Eberstein,** Altmarkt 7.

**Für die Reise!**

**Albert Siede's** Uhren-Reparat.-Anstalt, große Bräuerstr. 10, 1 Trepp.

**Stuhle** jeder Art und Form zu Fabrikpreisen.

Leht Uhrenten für 1 Mark ein. Glas. Selzer a 25 Pf.

Wegen Geschäftsangabe 20 Waaren-Kaule, 49 Arbeit- u. Lobentofeln, Zuch- u. Katten-regale, Heranvarat, Vulte, Kirmo, Dreihügel, Waxarten, geb. Wäbel u. H. m. zu verkaufen **Schne,** Nöhrenstrasse 6. **Hoyer,** Pneumatic, Piano, Maltr., Sportbil. Poppl 17, v.

**Sie glauben nicht** welchen wohltätigen und ver-schönernden Einfluss auf die Haut das tägliche Waschen mit **Bergmann's Sileemilch- Seife** von **Bergmann & Co.,** Dresden-Neubabel (Schutzmarke: Zwei Bergmänner), hat. Es ist die beste Seife für zarten, rosigen Teint, sowie gegen alle Hautunreinigkeiten, a Stück 50 Pf. bei: **Carola-Barth,** König Johannstrasse; **Bergmann** Hoch, Altmarkt; **Weigel & Pech,** Marienstrasse; **V. Schwarzlofe,** Schloßstr. 13; **Schmidt & Groh,** Hauptstr.; **K. G. Naubig,** Hauptstr.; **Got-Apotheke,** Am Georgenthal; **Wöwe-Apotheke,** Altmarkt.

**Wo kauft man Türen u. Fenster** abrauchte, am billigsten? H. W. Sauerstr. 12 bei W. Sauer.

**Otto Steinemann,** Dresden, Wilsdrufferstrasse Nr. 10. **Spezial-Abteilung: Strohüte**

**Strohüte, Matrotenform,** weiss, bestickt mit schwarzem Bipp-dant **a Stück 50 Pf.**

**Die selben in entsprechender feinerer, eleganterer Ausführung in Knabengrößen** **a Stück 90 Pf.**

**Strohüte, moderne Form, gelbgrüne Krone mit Sand- einsetzung, schwarz Bipp-dant, Gestrick, in reinem weissen Stoff, in allen Herrengrößen** **a Stück 1 Mark 25 Pf.**

**Strohüte, klassische Form, hell in prima weissen, gelbbraun gestrickt, in allen Herrengrößen** **a Stück 1 Mark 75 Pf.**

**Strohüte, klassische Form, hell in prima weissen, gelbbraun gestrickt, in allen Herrengrößen** **a Stück 1 Mark 75 Pf.**

**Otto Steinemann,** Dresden, Wilsdrufferstrasse Nr. 10.

**Spar-Kochherde,** transp. Waschkessel, Grude-Oefen.

**Moritz Schubert,** 4 Wettiner-Strasse 4

**Bitte auf Firma und Haus-Nummer zu achten**

**Singernähmaschine,** vorz. nabh. billig zu verkaufen H. W. Sauerstr. 64, 1. L.

**Dresdner Nachrichten,** Nr. 197. Seite 20. Sonnabend, 18. Juli 1896

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.



**Grundstücks-  
An- und Verkäufe.**

Wen in nächster Nähe von Chemnitz, direkt am Bahnhöfe einer Hauptlinie gelegenes **Speiditions-, Kohlen- u. Getreide-Geschäft**, mit ca. 20 Acker bodent. Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Hotel und Restauration**  
In beliebiger Zimmerzahl, mit 200 Betten, unter günstigen Bedingungen mit allem Ansehen zu verkaufen. Off. unter **N. 159** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Gutsverkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Gasthofs-  
Verkauf.**  
Wegen Geschäftsveränderung verkaufen wir ein Gasthof mit 200 Betten, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Pieschen.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Pieschen  
Complex**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Gärtnerei,**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Dresden-  
Weißer Hirsch**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Gutsverkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Gasthof**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Ein Fabrik-  
Grundstück,**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Papier-Fabrik**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Guts-Verkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Sehrwerthvoll.  
Grundstück**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Feine Villa**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Niederwaldplatz,  
Striepen,**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Besserer  
Gasthof,**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Willen-Verkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Brauerei-  
Verkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Bade- und  
Naturheilkunst**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Haus-Verkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Familien-Villa**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Denkmal-Geschäft**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

**Bäckerei-Verkauf.**  
Zwischen Meissen und Chemnitz, 2000 Acker, wozu ein Fohlen-Paard, ein Pferd, ein Vieh, nachweislich sehr rentabel, ist fruchtbar, bei billiger Anleihe preiswerth zu verkaufen. Off. unter **N. 158** an **Rudolf Mosse**, Chemnitz erbeten.

Zur Abgabe der Erben sollen die zum Nachlasse des Privatisten **Friedrich August Heilig** hier gehörigen zwei Grundstücke, nämlich

1. das an blauer Markgrafenstraße unter Nr. 44 gelegene Hausgrundstück, Brandstätten-Abtheilung G. 414, Parzelle Nr. 549 des Grundbuches, eingetragen auf Fol. 125 des Grundbuches Hypothekensubstanz B. für Dresden-Antonstadt, abgetheilt auf **91,000 Mk.**, und
2. das an blauer Markgrafenstraße unter Nr. 11 gelegene Hausgrundstück, Brandstätten-Abtheilung H. 54 E. Parzelle Nr. 128 des Grundbuches B. für Dresden-Antonstadt, abgetheilt auf **54,500 Mk.**,

im Wege des freiwilligen Verkaufs veräußert werden und sind die hierzu festgestellten Verkaufsbedingungen, sowie die über die Abhängigkeit der Grundstücke ertheilten Taxationen an unterzeichneter Geschäftsstelle in den Akten VI. Rb. II. 96. bez. in dem Anschlag am Gerichtsbüro eingesehen.  
Nantpflichtige, welche die Grundstücke, oder eines, oder das andere derselben zu erwerben beabsichtigen, werden hiermit geladen  
**den 20. Juli 1896,**  
Vormittags 10 Uhr,

an blauer Markgrafenstraße - No. 7. II. Zimmer II - in Besichtigung zu ersehen, über ihre Zahlungsfähigkeit sich auszuweisen und ihre Gebote zu eröffnen.  
Dresden, am 28. Juni 1896.

**Königliches Amtsgericht, Abtheilung IVa.  
Seraing.**

**Weisser Hirsch  
Baustelle**  
bei Dresden, 2 Minuten von der Hauptbahn, ist eine

von 2000 Qd.-Mtr., bzw. 800 Qd.-Mtr., in vorzüglicher Lage, mit **entsprechender Fernsicht** auf die Erde und die Stadt, geeignet zur Errichtung eines **Zanatoriums** oder auch einer **Villa**, zu verkaufen. Off. unter **N. 5670** in die Exped. d. Bl.

Mein hier gelegenes, ca. 60 Acker großes **Bauergut Cat.-Nr. 30** wird Montag den 20. Juli, Nachm. 2 Uhr, mit vollständigem Inventar und Gute öffentlichlich in meiner Wohnung verkauft. Interessenten sind hieran, bitte zu vorher, Besichtigung eingeladen. - Oberheringdorf bei Stittau. **Jul. Förster.**

**Ritterguts-Verpachtung.**  
Das in unserer Nähe überaus schöne Rittergut **Bergen mit Trich bei Falkenstein i. B.** soll, wie es liegt und nicht mit künstlichen lebenden und todtten Inventar und der anliegenden Gute sofort veräußert werden. Zu demselben gehören, außer den waldigen Weiden und Wäldchengebieten, ungefähr 100 Acker Acker, einmüthlich durchnummer, 15 Acker Weide, 2 Acker Teiche und 2 Acker Obst, sowie eine Zuchtstätte.  
Bergen ist ungefähr 1 Stunde von der Stadt Falkenstein und 2 1/2 Stunden von Riesa i. B. an der Arnims-Colonietz Eisenbahn gelegen und besitzt eine Eisenbahn-Station.  
Landwirthschaft, welche getrieben wird, ist ein Fachverhältnis einzureiten, erziehen wir, nicht nur uns zu wenden und ihre Angebote bis zum 23. d. Mts. außer einzureiten.  
Planen i. B. d. 11. Juli 1896.

**Der Stadtrath,  
Dr. Dietrich,  
Oberbürgermeister.**

**Mehrbietungstermin.**  
Die zum Nachlasse des Privatisten **Friedrich Wilhelm Braun** gehörigen, in **Blasewitz, Fohrstr. Nr. 15 und 16**, gelegenen, auf den Akten 681 und 682 des Grund- u. Hypothekensubstanz für Blasewitz eingetragenen Grundstücke sollen hierauf öffentlich verkauft werden.  
Es ist ein Komplex von

1. **30,000 Mark - Pf.** für das Grundstück Blasewitz 681, Fohrstr. Nr. 15,
2. **33,000 Mark - Pf.** für das Grundstück Fol. 682, Fohrstr. Nr. 16,

gebieten worden.  
Termin zur Annahme von Geboten wird auf **Mittwoch den 29. Juli 1896** Vormittags 11 Uhr anbestimmt.  
Gebotenwählige wollen ihre Gebote, die 30000 bzw. 27000 Mark - Pf. überreichen können, im Termine Fohrstr. Nr. 1. I. Et. Zimmer Nr. 89, einreichen.  
Die Verkaufsbedingungen sind aus dem an dem Gerichtsbüro ausliegenden Anschlag zu ersehen.  
Dresden, den 11. Juli 1896.

**Das Königl. Amtsgericht daselbst,  
Abtheilg. IIIa. A.  
Dr. Weltz.**

**Grundstücks-Verkauf  
in  
Lauenstein i. S.  
Sommerfrischen- und Luftkurort ersten Ranges.**  
250 Meter über dem Meere.

Zur am Eingange der blauen Melitta-Bromenade gelegene, der Stadtgemeinde Lauenstein gehörige **Wachhaus**, Kataster-Nr. 110, soll preiswerth verkauft werden. Dieses Grundstück eignet sich wegen seiner herrlichen Lage ganz vorzüglich zur Errichtung einer **Villa**, auch wird auf Wunsch rechts und links des Grundstückes hoher Wald 40-50jähriger Nichtenbestand mit übergeben. Anfragen an den Unterzeichneten erbeten.  
**Lauenstein i. S., am 11. Juli 1896.**

**Der Stadtgemeinderath,  
Vörner, Bürgermeister.**

**Zinshaus**  
mit schöner, großer Westseite sofort veräußert in vorzüglicher Lage, Wertes 100,000 Mk. D. 465 Exped. d. Bl. erbeten.

**Ein Haus**  
mit schöner Zierung, ca. 1 Schiff, Obthor, bestehend für 6000 Mk. zu verkaufen. Näheres ertheilt **B. Weichel** in **Zworbitz**.

**Geschäfts-  
An- und Verkäufe.**

**Sichere Existenz**  
In Vorstadt Striepen-Dresden ist ein altes vorzügliches Kolonial- und Lebensmittel-Geschäft anderer Unternehmungen halber **billig zu verkaufen.** - Jährlicher Umsatz circa 25000 Mk. Auch ist das Grundstück im Preise von 5000 Mk. mit geringer Anzahl, mit zu verkaufen. Näh. b. **Herrn Karl Hoffmann**, Striepen, Auguststr. 11, 2.

**Geschäft**  
oder die Filiale eines größeren Geschäftes, gleichviel welcher Branche, zu übernehmen, am liebsten in **Jena**. Kautions kann gestellt werden. Gefäll. Offerten unter **Z. B. 43** erbeten an **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

**Ausstellung.**  
Ein schönes, leichtes, gutgebautes **Belustigungs-Geschäft (Prämien-Resourcen)** in fruchtbarster Lage zu verkaufen. Anstellung, Alte Stadt, an der Holländer-Kübe.

**Gutgehendes  
Putzgeschäft**  
Umstände halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Alte Rundsch. bill. Miethe. Off. u. **K. F. 565 „Jubiläumdanke“** Dresden erbeten.

**Fleischerei.**  
Eine gutgehende Stadt- oder Landfleischerei wird sofort oder später zu pachten gesucht. Angebote unter **R. M. 1. Fleischerei 226** postl. **Virna** erbeten.

**Fein- und Weisk-  
Bäckerei**  
In einem großen Fabrikate, in der besten Lage in 18000 Mark, sofort kaufteils halber zu verkaufen. Anzahlung nach Vereinbarung. Näheres bis zum 1. August u. **O. H. 515** in die Exped. d. Bl.

**Sofort zu verkaufen**  
Anfertigung eines Ba-Berand-Strickes, 1. Bedienungsgang, in 1. Et. u. 1. Stumm. auszuführen. Preis 1500 Mk. Off. u. **A. B. 1234** postl. **Vieritz**.

**Geschäfts-Verkauf.**  
Geschäftsbetrieb in mein seit 6 Jahren bestehendes **Kolonialwaren- u. Landesprodukt-Geschäft** am Selbstkostenpreis zu verkaufen. Offerten unter **N. 101** postl. **Striepen-Dresden**.

**Produktengeschäft**  
mit Selbstkostenpreis u. Zuerstwert, wöchentlich 2 Wochen, außer Bierumsatz, da Arbeit im Hause ist. Schöne, anstehende Wohnung, billige Miethe, ist wegen großen Unternehmens sofort zu verkaufen. Näheres Schulgasse Nr. 14, postl.

**Haus- u. Küchengeräth-  
Geschäft,**  
großer Umsatz, gute Lage in Dresden-A., sofort zu verkaufen. Preisverh. 5-10000 Mk. Näh. Schorlemerstr. 7, p. l.

**Bäckerei  
und  
Konditorei!**  
In bester Lage Dresden-A. zu verkaufen. Miethe angemessen, in alten Kontext kann eingetretet werden. Zur Leistungsfähigkeit bietet dieses Geschäft einen kleinen Arbeitskreis. Zur Übernahme gehören 8000 Mk. Umsatz 35000 Mk. Gefäll. Off. unter **O. P. 522** in d. Exped. d. Bl. erbeten.

**Ein flottgehendes  
Bäckerei**  
wird zu pachten gesucht (am liebsten Landbäckerei). Kauf nicht ausgeschlossen. Angebote sind niederzulegen unter **R. S. 275** Exped. d. Bl., an **Kleiser**, 5.

**Putzgeschäfte**  
ist wegen **Verheirathung** sehr **billig zu verkaufen**. Off. unter **M. G. 468** in d. Expedition d. Blattes erbeten.

**Bade-  
Wäsche.**

**Große Auswahl  
in  
Frottir-  
Handtüchern**

von **Kräuselstoff**, in weiß, grau und bunt, **Stück 70, 90, 100, 125** Stk. zc.

**Frottir-  
Badetücher**

von weißem oder buntfarbtem **Kräuselstoff**, St. 150, 200, 225 Stk. bis 7 Mk.

**Frottir-Stoffe**  
in weiß, grau, bzw. buntfarbtem oder gestreiftem **Kräuselstoff**, Meter 2, 2,50 bis 4 Mk.

**Frottir-  
Waschflecke und  
Sandschuhe**

in weißem, weiß mit bunt, **Stück 8, 10, 15, 20 und 30** Stk.

**Bade-  
Anzüge**

für **Damen und Kinder** von einfarbig oder gestreiftem **Wadabolam**, **Zimmerflanel** zc., für **Damen:** 2, 2,25, 2,50 Mk., 3 Mk. zc., für **Kinder:** 1,75, 2,25, 2,50 Mk. u. s. w.

**Bade-  
Hauben,  
Bade-Hüte,  
Bade-  
Mäntel**

von weiß oder bunt gestreiftem **Kräuselstoff** 5,75, 6, 7, 8 Mk. zc.

**Bade-  
Hosen**  
für **Männer u. Knaben** 30, 35, 40, 45 Stk. zc.

**H. M.  
Schnädelbach,  
7 Marienstr. 7,  
Antonplatz 7.**

**Heirath.**  
Besitzer eines schönen Landgutes, Werth 110 Tausend Mark, Ausgangs Bierziger, Vater dreier noch schulpflichtiger Jungen, sucht sich wieder glücklich zu verheirathen. Wirtschaftlich erzogene, friedliebende und vermögende Damen wollen diesem durchaus realen Geschäft Vertrauen schenken und ihre Verhältnisse **wahrheitsgetreu**, möglichst mit Einbindung des Photographen, unter **O. 5708** an die Exped. d. Bl. einleiten.